

Gemeinde Petersaurach

mit den Ortsteilen: Wicklesgreuth, Altendettelsau, Ziegendorf, Langenloh, Großhaslach, Gleizendorf, Steinbach, Vestenberg, Külbingen, Frohnhof und Adelmannssitz

Heft 2 - 24.02.2023

Gemeinde Petersaurach,

Hauptstraße 29, 91580 Petersaurach

Telefon 09872 9798-0, www.petersaurach.de, Facebook: Gemeinde Petersaurach



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Winter hat uns bisher im Wesentlichen verschont und ist relativ mild verlaufen. Der Frühling schickt bereits seine Boten voraus. Wie auch die Natur langsam zum Leben erwacht, regt sich das Vereinsleben endlich wieder früh im Jahr. Es ist schön und tut gut, alle Möglichkeiten des Beisammenseins wieder in einem normalen Rahmen und ohne Einschränkungen genießen zu können.

Bedauerlicherweise jährt sich der schreckliche Krieg in der Ukraine, in der Mitte von Europa, in diesem Monat zum ersten Mal und beeinflusst weiterhin unser Leben in vielen Bereichen. Ein Ende ist leider immer noch nicht absehbar. Was uns dieses Jahr bringen wird, wissen wir noch nicht. Nach den Erfahrungen der letzten Jahre bin ich aber guter Dinge, dass wir neue Herausforderungen, egal welcher Art, meistern können und werden.

Wir wissen, dass unsere Gemeinde vor der großen Aufgabe steht, die Herausforderungen der nächsten Jahre zu stemmen und für Petersaurach den Weg zu bereiten, der für eine Zukunft mit Perspektiven notwendig ist. Wenn wir uns auf unseren Gemeinsinn besinnen, als Gemeinschaft handeln, kann uns das auch gelingen.



Freuen wir uns nun auf den Frühling, auf ungetrübte Feste, Feierlichkeiten und auf hoffentlich viele positive Erlebnisse.

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit, gute Erfahrungen und natürlich Gesundheit!

Mit herzlichen Grüßen Ihr Herbert Albrecht 1. Bürgermeister

Gemeinderatssitzung

Sitzungen des Gemeinderates: 20.03.2023 und 17.04.2023 um 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus in Petersaurach.

Kurzfristige Terminänderungen vorbehalten.

Die Bekanntmachungen der Gemeinderatssitzungen werden in Schaukästen der Ortsteile ausgehängt. Sie finden die Bekanntmachungen auch auf der Homepage der Gemeinde www.petersaurach.de.

Bitte reichen Sie Ihre Baupläne schriftlich und digital als PDF an bauamt@petersaurach.de bis spätestens

10 Tage vor dem Sitzungstermin ein, damit die Verwaltung die Pläne vorab prüfen kann.



Öffnungszeiten Rathaus und Bürgerbüro:

Rathaus **2** 09872 / 9798-0 Bürgerbürg **2** 09872 / 9798-42

Montag 08:00 - 12:0008:00 - 12:00Dienstag 08:00 - 12:00 08:00 - 12:00 08:00 - 12:00 Mittwoch

Donnerstag 14:00 – 18:00 Uhr

Freitag

Außerhalb der o. g. Öffnungszeiten ist eine Vorsprache auch nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Wichtige Telefonnummern:

Schule Petersaurach Schule Großhaslach 09872 / 95 39 98 0 09872 / 96 99 05 8 09872 / 95 39 98 60 Hort für Kinder Kindergarten Petersaurach 09872 / 8172 Kindergarten Großhaslach 09872 / 9699175 Bauhof 09872 / 9798 70 Reckenberg-Gruppe 09831 6781 0 Notruf Wasser 0172 / 8102334 N-ergie AG - Notruf Strom 0180 / 2713538

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei:

Montag

15:00 – 18:00 Uhr 08:00 – 09:00 und 15:00 – 18:00 Uhr Dienstag

geschlossen Mittwoch

Donnerstag 11:00 - 12:00 und 16:00 - 19:00 Uhr

16:00 - 18:00 Uhr Freitag Leitung: Susanne Seefried Vertretung: Andrea Förth **2** 09872 / 95399850



Rund um den Abfall





Restmüll	06.03.	20.03.	03.04.
Biotonne	27.02.	13.03.	27.03.
Papier	10.03.	11.04.	08.05.
Gelber Sack	28.02. 28.03.		25.04.

Der Landkreis Ansbach behält sich kurzfristige Änderungen vor. Die Abfallbehältnisse müssen ab 06:00 Uhr morgens zur Abholung bereitstehen! Den aktuellen Abführplan finden sie auch unter: www.landkreis-ansbach.de/abfall. Bei Fragen zur Müllentsorgung wenden Sie sich bitte an das Landratsamt Ansbach - Abfallrecht @ 0981 / 4682323

Zusatzrestmüllsäcke:

Blaue Zusatzrestmüllsäcke sind für 4,30 € je Stück im Bürgerbüro des Rathauses erhältlich. Die vorherigen roten Zusatzrestmüllsäcke können mit einer Gebührenmarke weiter verwendet werden, welche für 0,30 € je Stück ebenso im Bürgerbüro des Rathauses erhältlich sind.

Zahltermine Steuern:

Grundsteuer	15.02.	15.05.	15.08.	15.11.
Gewerbesteuer	15.02.	15.05.	15.08.	15.11.
Hundesteuer	15.04.			
Kanal Abschläge	15.04.	15.07.	15.10.	

Grüngut- und Bauschuttannahme auf der Deponie in Gleizendorf - Betreiber ist die Firma Transporte Dotterweich GmbH, Geiselwind

Bauschutt und Erde sowie Grüngut und holziges Material, das aus dem Gemeindegebiet stammt, kann dort angeliefert werden.

Öffnungszeiten für Kleinanlieferer:

März	samstags	09:00 – 12:00 Uhr		
April bis Oktober	samstags	09:00 - 12:00 Uhr		
	dienstags	17:00 — 19:00 Uhr		
November	samstags	08:30 - 13:00 Uhr		
Dezember his Februar ist die Denonie geschlossent				

Folgende beseitigungsfähige Abfälle dürfen angeliefert werden, das Entgelt für die Ablagerung beträgt:

Bauschutt und	2,50 € bei Mengen bis 1 m³	
Bodenaushub	6,00 € je m³ bei Mengen ab 1 m³	

Es darf nur unbelasteter Bauschutt, frei von Fremdstoffen, angeliefert werden.

Nicht angenommen werden: Gipskarton/Gips, Heraklithplatten, Ytong/Porenbeton. Sämtlicher Bauschutt muss frei von Verunreinigungen wie z.B. Isolierungen, PVC, Holz, Asphalt, Teer, schädlichen Farbanstrichen usw. sein.

Grüngut	
Äste (ab 4 cm Dicke, Menge bis 1m³)	10,00 € / m³
Busch- und Baumschnitt, sowie grüne Bestandteile und verbleibendes Grüngut	10,00 € / m³
Baumstümpfe bis 30 cm Durchmesser	15,00 €
Mindestgebühr Grüngut (Menge bis 1m³)	5,00 €
Öffnung außerhalb der Öffnungszeiten	25,00 € / St

Wir bitten um saubere Trennung von grünen und holzigen Bestandteilen, da nur dann eine Annahme möglich ist. Weiterhin verweisen wir auf die Möglichkeit, kleine Mengen Grüngut in der Biotonne zu entsorgen. Wir weisen darauf hin, dass sich die Firma Transporte Dotterweich GmbH vorbehält, einen Nachweis über die Herkunft des angelieferten Materials aus dem Gemeindegebiet zu verlängen.

Für evtl. Rückfragen 2 09556 / 92260.

Redaktionsschluss für die nächste Ausaabe ist Mittwoch der 22.03.2023

Die Ausgabe erscheint ca. 31.03.2023

Wertstoffhof Petersaurach am Aicher Weg

Die Wertstoffannahme erfolgt ganzjährig:

dienstags 16:30 - 19:00 Uhr samstags 08:30 - 12:00 Uhr

Den Weisungen des Personals ist Folge zu leisten! Unerlaubtes Ablagern von Abfällen jeglicher Art wird nach dem Bußgeldkatalog "*Umweltschutz*" geahndet. Auf die Benutzungsordnung für Wertstoffhöfe im Landkreis Ansbach wird hingewiesen. Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Landkreises Ansbach:

www.landkreis-ansbach.de/abfall



Gemeinderatssitzung vom 13.02.2023

Wiederöffnung einer Postfiliale – Nachfrage einer Bürgerin

Der 1. Bürgermeister Herbert Albrecht erklärt, dass noch keine genauen Details bekanntgegeben werden können. Allerdings stehen die Chancen gut, dass im Zentrum von Petersaurachs wieder eine Postfiliale eröffnet wird.

Sanierung des Gehsteiges Langenloher Straße – Nachfrage eines Bürgers

Der 1. Bürgermeister Herbert Albrecht erklärt, dass sich Verwaltung und Gemeinderat durchaus bewusst sind, dass hier dringender Handlungsbedarf besteht. Es ist geplant, für die Sanierung Mittel in den aktuellen Haushaltsberatungen vorzusehen. Ob dieses Sanierungsprojekt über eine Läge von über 400 Metern aufgrund der sehr angespannten Haushaltslage umgesetzt werden kann, ist derzeit offen. Es muss außerdem berücksichtig werden, dass die Bauträgerschaft der begleitenden Kreisstraße AN 19 beim Landkreis liegt und diese Straße auch stark sanierungsbedürftig ist. Hier muss deshalb eine Abstimmung mit dem Kreis und dem Staatlichen Bauamt zu den notwendigen bzw. geplanten Sanierungsmaßnahmen stattfinden, um nicht sinnlos Geld zu versenken.

Absenkung von Gehsteigkanten für Menschen mit Beeinträchtigungen – Nachfrage einer Bürgerin

Im Mai 2022 wurde ein Barriere Spaziergang durch Petersaurach/das Gemeindegebiet durchgeführt, wobei festgestellt wurde, dass bereits ein Höhenunterschied von 3 cm ein Hindernis für Rollstuhlfahrer oder Rollator Nutzer darstellen kann. Es gibt einige Stellen, die angepasst werden müssten, da sie nicht barrierefrei sind. Die Bürgerin möchte wissen, wie da nun weitergemacht oder ob die Angelegenheit im Sand verlaufen würde.

Der 1. Bürgermeister Herbert Albrecht erklärt, dass das Thema im Nachgang auch im Gemeinderat diskutiert wurde und dies zum Anlass genommen wurde, mit dem Staatlichen Bauamt abzuklären, welche gesetzlichen Vorgaben zur Frage der notwendigen Absenkung von Bordsteinkanten geben würde.

Nach Verweis auf den Behindertenbeauftragten des Landkreises Ansbach konnte von dort die Auskunft eingeholt werden, dass für Menschen mit Sehbehinderung eine Bordstein-Absenkung auf max. 6 cm zur Orientierung notwendig ist, für Menschen mit Gehbehinderung eine Absenkung auch 1 cm von Vorteil wäre. Es müsse deshalb ein Kompromiss eingegangen werden, der nach seiner Einschätzung bei 3 cm läge.

Das Ergebnis des Barriere-Spaziergangs ist somit nicht im Sand verlaufen, sondern aufgrund der unterschiedlichen Notwendigkeiten der beiden Gruppen mit Beeinträchtigungen nur durch diesen Kompromiss (3 cm) auflösbar.

Aktuelles aus der Verwaltung

Sanierung der Staatsstraße 2412

Die Staatstraße 2412 wird von Herpersdorf bis zum Kreisverkehr Petersaurach komplett saniert. Am 07.02.2023 hat eine Ortsbegehung mit dem Staatlichen Bauamt als Bau-

lastträger stattgefunden. Die Maßnahme soll in diesem Jahr durchgeführt werden. Von einer Komplettsperrung von 2 bis 3 Monaten ist auszugehen. Weitere Informationen werden hierzu bekannt gegeben, sobald sie vorliegen.

Bürgerversammlungen 2023

Termine, Ortsteile und Veranstaltungsräume stehen nun abschließend fest, sind auf der Homepage veröffentlicht und werden auch in den nächsten Amtsblättern (Monatsblatt) abgedruckt werden.

Für einige Rückmeldungen, die rechtzeitig berücksichtigt werden konnten, herzlichen Dank!

Bauanträge

Der Gemeinderat hat zu sechs auf der Tagesordnung stehenden Bauanträgen, Befreiungen bzw. Bauvoranfragen seine Genehmigung bzw. sein Einvernehmen erteilt.

Bauleitplanung "Solarpark Tieffeld"

Der Gemeinderat der Gemeinde Petersaurach hatte in seiner Sitzung vom 25.10.2021 beschlossen, für die Grundstücke Fl.Nrn. 116 und 136 der Gemarkung Altendettelsau den Flächennutzungsplan zu ändern (13. Änderung) und einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit integrierten Grünordnungsplan zum Sondergebiet "Solarpark Tieffeld) (Nr. 40/8) aufzustellen.

Der nun vorgelegte Planentwurf in der Fassung vom 14.12.2022 wurde durch den Gemeinderat in der Sitzung vom 13.02.2023 im Rahmen der Bauleitplanung gebilligt und beschlossen, den Planentwurf öffentlich auszulegen und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, sowie der Nachbargemeinden, durchzuführen.

Im Rahmen der Bekanntmachung und Beteiligung der Öffentlichkeit, der Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden, wird die Auslegungsfrist mit der Möglichkeit zur Stellungnahme veröffentlicht werden.

Umwidmung des Amts- und Mitteilungsblattes der Gemeinde Petersaurach

Der Gemeinderat hat beschlossen, das monatlich erscheinende Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Petersaurach ab dem 01.04.2023 zum "Monatsblatt Petersaurach" umzuwidmen.

Diese Umwidmung war notwendig geworden, nachdem aktuell die Verteilung des bisherigen Amts- und Mitteilungsblattes durch die Deutsche Post nicht mehr an alle Haushalte gewährleistet werden kann, da Einwürfe in Postkästen mit der Aufschrift "Keine Werbung" (o.ä.) nicht mehr vorgenommen werden.

Die Rechtswirksamkeit amtlicher Bekanntmachungen via "Amts- und Mitteilungsblatt" setzt eine Verteilung an alle Haushalte voraussetzt. Mit der Umwidmung werden amtliche Bekanntmachungen ab dem 01.04.2023 durch Niederlegung im Rathaus, Anschlag an der Gemeindetafel am Rathaus der Gemeinde Petersaurach und über die Homepage der Gemeinde (www.petersaurach.de)



veröffentlicht. Im "Monatsblatt Petersaurach" wird auf die Bekanntmachung hingewiesen und die amtliche Bekanntmachung - je nach Umfang - im Regelfall auch weiterhin abgedruckt werden.

Der informative Inhalt des zukünftigen "Monatsblattes" wird durch diese Umwidmung nicht beeinträchtigt.

Neugestaltung des Spielplatzes in der Kirschenstraße in Großhaslach

Die Verwaltung schlägt ein Konzept zur Neugestaltung des Spielplatzes in der Kirschenstraße in Großhaslach vor. Hierzu wurden im Rahmen von Ortsterminen mit den Anwohnern und Interessenten gesprochen und nun das Konzept dem Gemeinderat vorgeschlagen.

Die vorgesehenen Spielgeräte wurden beschafft. Im Rahmen der Umsetzung müssten wild gewachsene Büsche und Bäume entfernt und die Spielgeräte passend platziert werden. Der Spielplatz soll in verschiedene Bereiche, der Altersgruppe der Kinder entsprechend eingeteilt, werden. Der Gemeinderat hat beschlossen, im Rahmen eines Ortstermines des Bauausschusses abschließend zu klären und zu entscheiden, welcher Bewuchs durch die Positionierung

der Spielgeräte konkret weichen soll und wo Neuanpflanzungen notwendig und sinnvoll wären.

Kommandantenwahl bei der Freiwilligen Feuerwehr Großhaslach

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 29.01.2023 wurden Florian Knapp als Kommandant und Sven Schürlein als stellvertretender Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Großhaslach gewählt. Im Benehmen mit dem Kreisbrandrat wurden die neugewählten Führungskräfte der FFW Großhaslach durch den Gemeinderat bestätigt.

Ersatzbeschaffung eines VW Caddy für den Bauhof

Im nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 16.01.2023 wurde beschlossen das Fahrzeug, VW Caddy, des Bauhofes aufgrund hoher Laufleistung und anstehender Reparaturen zeitnah durch einen Renault Kangoo zu ersetzen.

Antrag auf Städtebauförderung

Ebenfalls wurde am 16.01.2023 beschlossen einen Aufnahmeantrag für das bayerische Städtebauförderungsprogramm zu stellen. Hierbei wurde ein Teil des Ortskerns des Ortes Petersaurach als Sanierungsgebiet ausgewiesen. Das Areal des ehemaligen Schweigert-Anwesen soll hierbei als Leuchtturmprojekt dienen. Fördermöglichkeiten sollen sowohl für öffentliche Projekte als auch für Privatpersonen bspw. im Rahmen eines Fassadenprogramm generiert werden können. Der erste Schritt nach der Aufnahme werden eine Voruntersuchung sowie die Erstellung eines integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) sein.

Klimaquartier Wicklesgreuth -Sachstand Sanierungsmanagement

Am 06.02.2023 ging der Förderbescheid der KFW für den beantragten Zuschuss zum Sanierungsmanagement im Ortsteil Wicklesgreuth ein. Die Verwaltung bereitet die Ausschreibung derzeit vor. Die Vergabe ist für die Sitzung am 20. März vorgesehen. Nachdem dann der zukünftige Partner für die Entwicklung des Sanierungsmanagements feststeht, soll die nächste Bürgerbeteiligungsrunde in der 2. Aprilhälfte 2023 erfolgen.

Bevölkerungsstand 30.09.2022

Der Bevölkerungsstand der Gemeinde Petersaurach ist seit einem Jahr kontinuierlich über die 5.000-Einwohnergrenze angestiegen. Laut letzter Auswertung des Bayerischen Landesamtes für Statistik zum Stichtag 30.09.2023 wohnten 5.085 Einwohner im Gemeindegebiet. Dies ist eine positive Entwicklung, die bei Beständigkeit oder Anstieg u.a. zur Folge hätte, dass der Gemeinderat bei der nächsten Kommunalwahl wieder 20 Sitze haben würde.

Regionalbudget

Für verschiedene Projekte aus dem Gemeindegebiet wurde ein Antrag auf Förderung durch das Regionalbudget der Kommunalen Allianz Kernfranken gestellt. Mit dem Regionalbudget wird engagierten Bürgerinnen, Bürgern und Vereinen die Möglichkeit geboten, eigene Kleinprojekte finanziell zu unterstützen. Folgende Projekte wurden aus dem Gemeindegebiet eingereicht und werden in der Umsetzung über das Regionalbudget gefördert:

- Bücherschrank im Ortsteil Külbingen
- Elektro-Rikscha für Nutzung durch das Mehrgenerationenhaus in Petersaurach und zum Verleih
- Treffpunkt am Brechhäusle im Ortsteil Wicklesgreuth

Neuer Seniorenwegweiser in Arbeit

Als Gemeinde erstellen wir aktuell einen Seniorenwegweiser, der als gedruckte Broschüre erscheinen wird und über Angebote und Dienstleistungen speziell für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger informieren soll.

Dazu zählen unterschiedliche Unterstützungs- und Beratungsangebote, Informationen über verschiedene Wohnformen und Freizeitangebote.

Da wir ein möglichst vollständiges Verzeichnis abbilden möchten, können Sie sich gerne an uns wenden, wenn Sie ein Angebot kennen und weiterempfehlen möchten oder wenn Sie selbst etwas anbieten, das in unserem Seniorenwegweiser erscheinen soll.

Wir nehmen neben angebotenen Hilfs- und Pflegedienstleistungen auch gerne regelmäßig stattfindende Seniorenkreise, Vereinstreffen oder andere Freizeitangebote in die Broschüre auf.

Eine Abgabe/Rückmeldung ist bis einschließlich 17.03.2023 an nachstehenden Kontakt möglich.

Kontakt Katja Biedermann Quartiersmanagerin 09872-9798-18

katja.biedermann@petersaurach.de



Gemeinde Petersaurach

Landkreis Ansbach



Bürgerversammlungen 2023

Ortsteil(e)	Versammlungsort Tag		Datum	
Vestenberg & Frohnhof & Adelmannssitz	FFW-Schulungsraum Vestenberg	Mittwoch	19.04.2023	
Külbingen	FFW-Schulungsraum Külbingen	Donnerstag	20.04.2023	
Großhaslach & Gütlershof	Gasthaus "Zum Faßbinder"	Dienstag	25.04.2023	
Steinbach & Neumühle	Gasthaus "Hirneiß"	Donnerstag		
Ziegendorf	Dorfgemeinschaftshaus	Dienstag	02.05.2023	
Altendettelsau	Gasthaus "Franke"	Donnerstag	04.05.2023	
Wicklesgreuth	FFW-Schulungsraum Wicklesgreuth	Dienstag	16.05.2023	
Petersaurach	Gasthaus "Zur Krone"	Mittwoch	17.05.2023	
Gleizendorf	FFW-Schulungsraum	Dienstag	23.05.2023	
Langenloh	Dorfgemeinschaftshaus	Donnerstag	25.05.2023	

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ich freue mich, Sie zu den Bürgerversammlungen begrüßen zu dürfen, die in diesem Jahr nun endlich wieder in den Ortsteilen stattfinden können. Die Bürgerversammlungen bieten die Gelegenheit, sich über die Entwicklungen der Gesamtgemeinde zu informieren sowie über aktuelle Themen aus Ihrem Ortsteil zu diskutieren.

Die Bürgerversammlungen beginnen jeweils um 19.30 Uhr!

Im Vollzug des Art. 18 Abs. 1 der bayerischen Gemeindeordnung ist es jedem Bürger freigestellt, in der Bürgerversammlung Fragen in gemeindlichen Angelegenheiten zu stellen, für deren Beantwortung genügend Raum geboten wird. Fragen spezieller Art bitten wir bis spätestens 3 Tage vor der Bürgerversammlung der Verwaltung mitzuteilen, damit hierzu in der Versammlung nach Möglichkeit Auskunft erteilt werden kann.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- 2. Bericht des 1. Bürgermeisters
- 3. Selbstbestimmtes Leben im Alter
- 4. Aussprache
- 5. Wünsche und Anträge

zu den Bürgerversammlungen lade ich Sie herzlichst ein!

Es grüßt Sie Ihr

Herbert Albrecht

1. Bürgermeister



Rückschnitt von Bäumen, Sträuchern und Hecken (Lichtraumprofil) entlang der öffentlichen Feld- und Waldwege im gesamten Gemeindegebiet Petersaurach



Durch überwachsenden Pflanzenbewuchs können die öffentlichen Feld- und Waldwege in unserem Gemeindegebiet teilweise nur stark eingeschränkt genutzt werden. Die Wege verlagern sich durch die einseitigere Befahrung (Verdrückung) bereits in angrenzende Ackerund Wiesenflächen, wodurch es zwangsläufig zu Schäden an den jeweiligen Wegen kommt.

Eine notwendige Maßnahme der Wegepflege ist es, das Lichtraumprofil freizuhalten. Als Lichtraumprofil wird der bewuchsfreie Raum über dem Feld- und Waldweg bezeichnet. Äste von Sträuchern und Bäumen engen die Fahrbahn bereits nach wenigen Jahren ein. Das Lichtraumprofil muss daher in einer Breite und Höhe von mind. 4,5 m freigehalten werden.

Wir fordern hiermit alle Eigentümer von Grundstücken (Wäldern, Äckern, Lagerplätzen, etc.) an öffentlichen Feld- und Waldwegen in unserem gesamten Gemeindegebiet Petersaurach auf, den Pflanzenbewuchs auf ihren Grundstücken zu kontrollieren und gegebenenfalls zeitnah entsprechend zurückzuschneiden.

Sollten Sie den Rückschnitt Ihres Pflanzenbewuchs nicht selbst vornehmen, so wird die Gemeinde Petersaurach in den kommenden Monaten in Zusammenarbeit mit den Wegebaugemeinschaften der Jagdgenossenschaften Altendettelsau, Großhaslach, Petersaurach und Vestenberg das erforderliche Lichtraumprofil entlang der öffentlichen Feldund Waldwege wiederherstellen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Gemeinde Petersaurach

Martina Braun Tel: 09872/9798-23

Jagdgenossenschaft Altendettelsau Johann Hausmann

Jagdgenossenschaft Petersaurach Hermann Täufer Jagdgenossenschaft Großhaslach Ernst Obergruber

Jagdgenossenschaft VestenbergGerhard Roth



Die teiloffenen Kindergartengruppen in Großhaslach

Heute öffnet die Kindertagesstätte Kunterbunt im Gemeindeblatt ihre Tür und stellt die neu eingerichteten Räume im Kindergartenbereich vor.

Während unserer Konzeptionsumstellung haben wir uns auf den Weg zur teiloffenen Betreuung von Kindern aus drei Kindergartengruppen, auf zwei Stockwerken, gemacht. Dies bedeutet für die Kinder, dass sie morgens zuerst in ihre Stammgruppe kommen. Nach dem Begrüßungskreis öffnen sich dann die Türen und alle Kinder dürfen entscheiden wo sie spielen wollen. Ganz nach ihren Interessen, nach Freundesgruppen, ihrer Tagesform und heutigen Laune.

In einem rotierenden System werden die Zimmer vom Fachpersonal betreut. Teilweise bieten die Erwachsenen Angebote an; im Vordergrund steht jedoch das Freispiel und die Ideen der Kinder. Gemeinsam werden Wünsche verwirklicht und Projekte entwickelt. Dadurch machen die Kinder viele wertvolle Erfahrungen in ihrer Selbstständigkeit.

Im Erdgeschoss befindet sich der Gruppenraum der Lila Gruppe. Hier dreht sich alles um das Thema Konstruktion. Im sogenannten Bauzimmer gibt es unzählige Möglichkeiten mit vielen verschiedenen Materialien zu bauen und in Fantasiewelten abzutauchen. Magnete, Bausteine, Schleichtiere und Legosteine sind hier immer verfügbar. Hier wird die Feinmotorik, Auge-/Handkoordination und Kreativität angeregt.

Der große Nebenraum dieser Gruppe wird als Polsterzimmer genutzt, auch hier steht das Bauen wieder im Vordergrund. Die Erzieher*innen können die schönsten Traumhäuser bewundern.

Im Flur im Erdgeschoss laden verschiedene Fahrzeuge zum Düsen ein und schulen somit die Motorik.

In der Gelben Gruppe im ersten Stock sind sämtliche Tischspiele, Steckspiele und Puzzle vorhanden. Die Kinder können diese am Tisch spielen oder es sich auf dem großen Teppich gemütlich machen. In diesem Zimmer steht also die Feinmotorik im Vordergrund. Diese wird auch durch Perlen fädeln oder Bügelperlen stecken geübt.

Im angrenzenden Nebenraum wurde ein Musikzimmer eingerichtet. Verschiedenste Instrumente laden zum Musizieren ein. Die Erzieher*innen laden hier zum Singen, Tanzen oder zu Klanggeschichten ein. Sehr beliebt ist hier auch die Kinderdisco; zurzeit ertönen hier lustige Faschingslieder.

Ein weiterer Nebenraum ist unser grünes Zimmer. Dieses

dient im 1. Stock als kleines Bauzimmer. Neben Duplosteinen und Bauklötzen spielen die Kinder hier mit unserer umfangreichen Holzeisenbahn.

Gleich daneben befindet sich unser dritter Gruppenraum, das Orange Zimmer. In unserem Atelier wird die Kreativität gefördert, die Feinmotorik geschult und viele verschiedene haptische (=berühren, tasten) Erfahrungen gemacht. In diesem Zimmer finden die Kinder alles was das Künstlerherz gegehrt. Farben, Stifte, Papier, Bastelmaterialien, aber auch Handarbeitsmaterialien, wie Wolle und Filz. Von einfachen Ausmalbildern bis zu größeren Töpferaktionen ist hier vieles geboten.

Auch ein Ruheraum darf bei so viel Action nicht fehlen. Dieser Nebenraum ist als Rückzugsort und Entspannungsraum gedacht. Auf der gemütlichen Liegewiese können die Kinder ruhig Geschichten hören, sich Bücher anschauen oder sich einfach ausruhen.

Im ersten Stock wurde außerdem unsere Küche zum Forscherzimmer umgestaltet. Hier finden somit neben Backund Kochaktionen auch Experimente und sensomotorische Spielangebote statt. Aktuell ist unser bunt eingefärbter Reis zum umschütten und sortieren sehr beliebt.

Auch mathematische Materialien können die Kinder hier zum Zählen oder Stapeln nutzen.

Zusätzlich finden die Kinder in der Bibliothek Bücher zu allen möglichen Themen.

Der Forschergeist, das Ausprobieren und das Entdecken kann in diesem Raum ausgelebt werden.

Zur ausreichenden Bewegung gehen wir natürlich täglich in unseren großzügigen Garten, der auch bald eine kleine Umgestaltung erwartet. Hier wird gerannt, gebuddelt, geklettert, gerutscht und geschaukelt. So viele tolle Bewegungsmöglichkeiten.

Ebenso hoffen wir täglich, dass bald unser Turnraum im Zuge des Umbaus wieder öffnen kann.

Wir freuen uns über die Spende der Soldaten- und Reservistenkameradschaft (SRK)

Großhaslach. Bei der diesjährigen Christbaumsammelaktion kamen 432,- € zusammen. Diese werden wir für die Neugestaltung unserer Räume für die offene Arbeit verwenden.

Herzlichen Dank den fleißigen Sammlern und Spendern. Ihr Team aus der Kita "Kunterbunt"













Gastschüler aus Mexiko suchen DRINGEND nette Gastfamilien

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Deutscher Schule Mexiko/Guadalajara sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa nette Gastfamilien für den Zeitraum von 05.03. – 25.05.2023. Der Gegenbesuch ist möglich. Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322,

e-Mail: gsp@djobw.de,

www.gastschuelerprogramm.de.







Lesewettbewerb

Im Dezember 2022 hat die Klasse 6GT im Fach Deutsch am Schulentscheid des 64. Vorlesewettbewerbs, dem traditionsreichsten und größten Lesewettstreits Deutschlands, teilgenommen. Der Klassenverband ist die erste Etappe auf der großen Vorlesereise. Dabei lieferten sich die Schülerinnen und Schüler nicht nur einen spannenden Wettbewerb im Klassenzimmer, sondern ermöglichten auch das Eintauchen in ihre Lieblingsbücher.

Der Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels wird seit 1959 jährlich von der Stiftung Buchkultur und Leseförderung des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels in Zusammenarbeit mit Buchhandlungen, Bibliotheken, Schulen und anderen kulturellen Einrichtungen durchgeführt. Er steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten und zählt zu den größten bundesweiten Schülerwettbewerben. Rund 600.000 Kinder der sechsten Klassen aller Schularten beteiligen sich jedes Jahr an rund 7.000 Schulen.

Lautes Lesen ist ein wichtiger Beitrag zur Entwicklung von Lesekompetenz.

Nur wer liest, kann verstehen, denn Lesen ist die Grundlage aller Bildung. Im Mittelpunkt des Vorlesewettbewerbs stehen Lesefreude und Lesemotivation. Er bietet allen Schüler:innen der sechsten Klasse Gelegenheit, die eigene Lieblingsgeschichte vorzustellen und neue Bücher zu entdecken.

Neben dem Vorlesen wurden auch tolle Plakate zu den vorgestellten Büchern erstellt, welche immer noch im Klassenzimmer betrachtet werden können. Sechs Schülerinnen und Schüler kamen aufgrund ihrer tollen Leistung zum Schulentscheid: Amélie, Muhammed, Enes, Zümra, Elias, und Benjamin. Sie haben mit ihrem Lesetalent nicht nur die Klasse, sondern auch ihren Deutschlehrer Herrn Heck

begeistert.

Der Schulentscheid fand in der Bücherei statt. Leider waren nur noch Muhammed, Enes und Elias am Start, denn drei Schüler:innen waren erkrankt. Juroren waren die ehemalige Mittelschullehrerin in Petersaurach Ulrike Taubald, der Petersauracher Mittelschullehrer Ralf Dietz sowie die Bibliothekarin Susanne Seefried.

- Sieger wurde Muhammed Aygün mit seinem Buch "Gefangene der Nacht" von Barbara Veit, entscheidend für den Sieg war letztendlich der unbekannte Text aus "Die drei Fragezeichen ???", den Muhammed trotz der fremd klingenden Namen der Protagonisten betont lesen konnte.
- Muhammed wird beim Kreisentscheid teilnehmen.



Einige Klassenkameraden:innen der 6 GT mit dem strahlenden Sieger Muhammed Aygün (Mitte); davor die Juroren v.l.n.r.: Bibliothekarin Susanne Seefried, Ulrike Taubald und Ralf Dietz Bericht: Tom Heck, LAA; Roland H. R. Gössnitzer Foto: Christl Flinta

Vogelzählung

"Stunde der Wintervögel" war dieser Tage das Projekt der Klasse 6Gt. Dabei war es das Anliegen, den begeisterten Schüler:innen die Schönheit der Natur und die heimische Vogelwelt näher zu bringen. So lernten die Schüler:innen die Vielfalt der heimischen Vogelwelt kennen und so konnten sie die 12 häufigsten Wintervögel bestimmen. Ein ganz besonderer Tag war der 12. Januar 2023. Der LBV (Landesbund für Vogelschutz) hatte dazu aufgerufen, die heimischen Vögel zu zählen. Klar, dass die 6 GT auch mitmachte und eine Stunde im Schulgarten und auf dem umliegenden Gelände die Vögel zählte.

Eingehüllt in dicken Decken, teilweise mit Ferngläsern ausgerüstet und beim einstündigem stillen Beobachten und Zählen sichteten die Schüler:innen Amseln, Elstern Haussperlinge und Kohlmeisen, aber auch Habicht, Seidenreiher und Buntspechte.

Bericht: Roland H. R. Gössnitzer

Foto: Susanna Eger





Faschingsparty in der Schule

Ein Mega-Erfolg war die Faschingsparty der Schüler:innen der Mittelschule Petersaurach. Event-Managerin Sabine Fetz hatte mit ihrem Team nicht nur die Schulturnhalle festlich geschmückt, sondern auch für Spiel, Spaß und Spannung sowie kulinarischer Genüsse gesorgt.

Nach der Begrüßung durch Rektorin Christiane Nebert und der Programmvorstellung der SMV (Schülermitverwaltung) wurde mit abwechslungsreichster Musik, ja sogar Helene Fischers "Atemlos" war dabei, zur ersten Tanzrunde, angefeuert durch Valeria Cascia und Giannina Daroti aus der Klasse 9a, aufgefordert. Nach anfänglichem Zögern füllte sich die Tanzfläche mehr und mehr. Wer weniger tanzen wollte, konnte sich an den Spielstationen mit "Vier gewinnt", einem Kicker Turnier, beim Luftballon Spiel und beim Schminken sowie an der Fotobox die Zeit abwechslungsreich vertreiben.

Geschmacklich fein zubereitete Hotdogs oder auch Sandwiches fanden ebenso ihren Abnehmer wie Muffins oder auch delikater Käsekuchen. Aus einer Vielzahl angebotener Softdrinks konnte nach den anstrengenden Tanzeinlagen der Durst gelöscht werden.

Auch eine Vielzahl an Kostümen konnte bewundert werden, sodass bei der Prämierung bei den Schülern die Pestmaske von Tobias aus der Klasse 7Gt mit dem 1. Platz prämiert wurde, bei den Lehrern war Berndt Hirschmann der strahlende Sieger.

Mit einem arabischen Tanz klang allmählich die Faschingsfeier nach gut über 2 Stunden aus.

Dank an das Organisationsteam mit Sabine Fetz, Filip Pikur, Narjiss Boughlem, Anna Ciucias, Elisa Kocur, Luise Pfabe, Jannik Röthenbacher und Enoh Prundean (alle aus der 9Gt) sowie aus der Klasse 9a Valeria Cascia und Giannina Daroti. Besonders ist noch zu erwähnen, dass viele fleißige Hände den Abbau in Rekordzeit vollzogen.



Bericht/Fotos: Roland H. R. Gössnitzer













Spenden fürs Tierheim

Sabine Fetz, unsere pädagogische Hilfskraft an der Mittelschule Petersaurach, machte es mit Ihrer Arbeitsgemeinschaft "Schule Event", möglich, dass dieser Tage als Ergebnis des Miniweihnachtsmarktes am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien 367 Euro als Spende an den Weißen Ring für Ansbach Stadt an die 1. Vorsitzende Elly Albaner und deren Stellvertreterin, Liliane Albaner, im Beisein der Schülersprecher: innen und Rektorin Christiane Nebert übergeben werden konnten.

Der Weiße Ring (Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten e.V.)wurde in Deutschland 1976 gegründet und wird von etwa 2000 ehrenamtlichen Helfer: innen getragen, die ihre Hilfeleistungen kostenfrei anbieten. 1. Vorsitzende Elly Albaner zeigte sich sehr erfreut über die Schulspende und gab gleichzeitig bekannt, dass das Geld an eine Witwe mit 5 Kindern geht, deren Ehemann vor Weihnachten bei einem Nachbarschaftsstreit erschossen wurde.



v.l.n.r.: Elly Albaner, Liliane Albaner, Sabine Fetz, Rektorin Christiane Nebert, Berkant Yilmaz, Jannik Röthenbacher, Filip Pikur, Narjiss Boughlim, Luise Pfabe

Ebenfalls als Ergebnis des Miniweihnachtsmarktes entschieden die Schüler:innen, den zweiten Teil der Spenden in Höhe von 300 Euro dem Tierschutzverein Ansbach und Umgebung e.V. zukommen zu lassen, den Sabine Fetz und 3. Schülersprecher an den 1. Vorsitzenden, Günter Pfisterer überreichten.



Norbert Sepp

Finkenstraße 5 91580 Petersaurach

Polsterei - Sattlerei Malerarbeiten und Naturfarbenhandel

Raumausstattung von Meisterhand

Mobil: 0174 3048892 Tel.: 09872 9578-26 Fax: 09872 9578-27 info@ns-express.de www.ns-express.de Begeistert von der Spende führte er anschließend durch das Tierheim, das sich hauptsächlich um Katzen, Hunde und Kleintiere kümmert. So erfuhr man, dass das Jahresbudget etwa 200 000 Euro beträgt und davon 25 000 Euro die Stadt Ansbach beisteuert. Alle arbeiten ehrenamtlich, zusätzlich gibt es zwischen 10 bis 15 Arbeitskräfte, die auf 450 Euro-Basis mitarbeiten.



v.l.n.r..: Sabine Fetz – 1. Vorsitzender Günter Pfisterer, Bericht und Fotos: Roland H. R. Gössnitzer



JOHANN-SEBASTIAN-BACH-GYMNASIUM WINDSBACH

Übertritt 2023 an das Johann-Sebastian-Bach-Gymnasium Windsbach

Alle Erziehungsberechtigten, die den Übertritt ihres Kindes in das Gymnasium in Erwägung ziehen, laden wir herzlich zu folgender Veranstaltung ein:

Geführte Rundgänge auf dem Schulgelände am Freitag, 17. März 2023, ab 14 Uhr

Nähere Informationen zur Organisation erhalten Sie über die jeweilige Grundschule oder auf unserer Homepage.

Die Anmeldung zum Übertritt erfolgt in der Woche vom 08.05. bis 12.05.2023. Die digitale Anmeldung ist ab März 2023 über das Portal "SchulantragOnline" auf unserer Schulhomepage möglich.

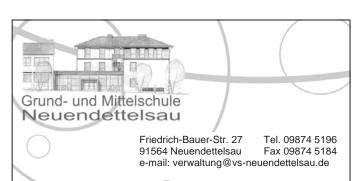
gez. B. Veeh-Drexler, OStDin

Sprachliches, Naturwissenschaftlich-technologisches und Humanistisches Gymnasium, Musikgymnasium Moosbacher Str. 9, 91575 Windsbach, Tel. 09871/706666-0, FAX 09871/706666-70

E-mail: jsbg.windsbach@t-online.de,

Homepage: www.jsbg.de





Beschulungsangebot M-Zweig

Mittwoch, 08.03.2023, 19:00 Uhr

(Aufnahme möglich für Schülerinnen und Schüler ab der 7. Klasse)

Themenschwerpunkte des Abends werden sein:

- Zugangsvoraussetzungen im M-Zweig/Aufnahmeprüfung
- Aufbau und Inhalte des M-Zweigs
- iPad- Klassen (Projekt Digitale Schule der Zukunft)
- Schulprofil Inklusion in Verbindung mit dem M-Zweig
- Einbeziehung modernster Unterrichtsmittel
- Erreichen des mittleren Bildungsabschlusses
- Führung durch das Schulhaus

Über die Teilnahme gemeinsam mit Ihrem Kind würde ich mich sehr freuen!

Die Schulleitung

Alltags- & Seniorenbetreuung



Carina Hirscher Pflegefachkraft

91564 Neuendettelsau Mobil: 0172 273 5088 E-Mail:

hirscher.seniorenbetreuung@gmx.de

Hauswirtschaftliche Leistungen für Selbstzahler

Tag der offenen Tür

Das Gymnasium Carolinum Ansbach (Reuterstraße 9, 91522 Ansbach) veranstaltet am Samstag, 4. März 2023, von 9:00 bis 12:00 Uhr einen Tag der offenen Tür.



Wir laden alle Grundschülerinnen und Grundschüler und ihre Eltern herzlich ein, die Schule bei spannenden Überraschungen und vielen Mitmachaktionen zu erkunden. Lehrer und Schüler beantworten dabei gerne alle Ihre Fragen!

Stefan Exner, Schulleiter Reuterstr. 9, 91522 Ansbach

"Das Theresien-Gymnasium, Schreibmüllerstr. 10, 91522 Ansbach, Wirtschaftswissenschaftliches und Sozialwissenschaftliches Gymnasium mit bilingualem Zug und Einführungsklasse, veranstaltet einen "Tag der offenen Tür" am Frei-



tag, 3. März 2023, in der Zeit von 14.30 bis 17.00 Uhr. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen. Wir führen in Kleingruppen durch unsere Räume und bieten Ihren Kindern ein kleines Begleitprogramm. Die Schulleitung steht zur Beratung zur Verfügung. Weiterhin informieren wir über unser erfolgreiches Projekt "Bläserklasse", den offenen Ganztagszug und unsere Tablet-Klassen.

Bei Bedarf werden zusätzliche Termine angeboten werden. Bitte informieren Sie sich hierzu auf der Homepage der Schule.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe

ist Mittwoch der 22.03.2023

Die Ausgabe erscheint

ca. 31.03.2023



Platen-Gymnasium Ansbach

Naturwissenschaftlich-technologisches und Sprachliches Gymnasium Pädagogisches Seminar / Studienseminar für das Lehramt an Gymnasien Bahnhofplatz 15 91522 Ansbach Telefon: 0981 5073 Telefax: 0981 96634

Einladung zum

Tag der offenen Tür

am Samstag, 11. März 2023, von 10:00 bis 13:00 Uhr

Alle Interessierten, insbesondere Kinder, die an das Gymnasium übertreten wollen, und ihre Eltern sind herzlich dazu eingeladen, sich bei einem Rundgang durch die Schule über die vielfältigen Angebote unserer Fachbereiche zu informieren.

Schulleitung, Lehrerkollegium, Elternbeirat und Schülermitverantwortung freuen sich auf Ihren Besuch und stehen für Gespräche und Fragen zur Verfügung.

Unter **www.platen-gymnasium.de** informieren wir ebenfalls zum Übertritt an das Platen-Gymnasium sowie über die vielfältigen Angebote unserer Fachbereiche und unser schulisches Leben.

Für eventuelle Fragen oder Auskünfte steht die Schulverwaltung gerne auch telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

Jochen Heldmann, Direktor





Abbrennen von Oster- und Sonnwendfeuern

Das Ablagern und Verbrennen holziger Abfälle auf Osterund Sonnwendfeuerplätzen zur Pflege des Brauchtums fällt nicht in den Anwendungsbereich der Abfallgesetze. Einer behördlichen Erlaubnis zum Abbrennen von Oster- und Sonnwendfeuern bedarf es deshalb nicht.

Osterfeuer können an einzelnen Tagen von Ostersamstag bis Ostermontag abgebrannt werden. Das Feuer darf nicht vor 18.00 Uhr angezündet werden und muss um 24.00 Uhr vollständig abgebrannt oder gelöscht sein.

Um schädlichen Umwelteinwirkungen, Beeinträchtigungen der Tier- und Pflanzenwelt und Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung entgegenzuwirken, sind für das Abbrennen solcher Feuer jedoch folgende Punkte zu beachten:

- 1. Als Brennstoff darf nur unbehandeltes Holz- und Reisigmaterial verwendet werden. Zum Anzünden des Feuers dürfen keine Brandbeschleuniger genutzt werden. Zuwiderhandlungen können als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden. Die Brennmaterialien dürfen frühestens zwei Wochen vor dem Abbrenntag angeliefert werden.
- 2. Osterfeuer sollen grundsätzlich auf weitestgehend vegetationsarmen Flächen abgebrannt werden. Es ist darauf zu achten, dass sich in der näheren Umgebung keine geschützten Biotope befinden.
- 3. Reisighaufen bieten zahlreichen Tieren wie Kleinsäugern und Vögeln eine willkommene Deckung, Behausung sowie je nach Jahreszeit und Witterung Nistmöglichkeit. Reisigund Holzmaterial darf deshalb erst unmittelbar vor dem Abbrennen zusammengetragen und aufgeschichtet werden. Reisighaufen, die bereits längere Zeit liegen, sind vor dem Verbrennen vorsichtig umzusetzen; aufgefundene Tiere sind schonend in einen neuen und sicheren Unterschlupf zu bringen.
- 4. Für die Umgebung dürfen keine Brandgefahren entstehen (§ 3 Abs.1 Verordnung über die Verhütung von Bränden VVB –).

Offene Feuerstellen sind erlaubnisfrei, wenn u.a. folgende Entfernungen eingehalten werden:

- mindestens 100 m von einem Wald (Art. 17 Abs. 1 Bay-WaldG)
- mindestens 100 m von leicht entzündbaren Stoffen (§ 4 Abs. 1, Satz 2 VVB)
- mindestens 5 m von Gebäuden oder Gebäudeteilen aus brennbaren Stoffen (§ 4 Abs. 1 Nr. 1 VVB)
- mindestens 5 m von sonstigen brennbaren Stoffen (§ 4 Abs. 1 Nr. 3 VVB).

Wer beabsichtigt, in einem Wald oder in einer Entfernung von weniger als 100 m davon eine offene Feuerstätte zu errichten oder zu betreiben, bedarf der Erlaubnis durch die Untere Forstbehörde (Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach) im Einvernehmen mit dem Landratsamt Ansbach (Art. 17 Abs. 1, Art. 39 und 42 BayWaldG). Bei geringeren Entfernungen als 100 m von leicht entzünd-

baren Stoffen, Gebäuden oder Gebäudeteilen aus brennbaren Stoffen und sonstigen brennbaren Stoffen ist eine Ausnahmegenehmigung der zuständigen Gemeindeverwaltung (§ 25 VVB) erforderlich.

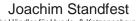
Bei starkem Wind ist ein Abbrennen des Oster- und Sonnwendfeuers zu unterlassen. Feuer und Glut müssen beim Verlassen der Feuerstelle erloschen sein.

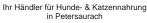
- 5. Zur Schonung des Landschaftsbildes sind die Reste der Brennmaterialien unverzüglich zu beseitigen und einer geordneten Entsorgung zuzuführen. Die Entsorgung hat über Deponien der Deponieklasse I DK I (z.B. Müllumladestation und Deponie Im Dienstfeld, 91589 Aurach) zu erfolgen.
- 6. Osterfeuer sind mindestens eine Woche vorher bei der Gemeindeverwaltung anzumelden (Einwilligung des Grundstückseigentümers muss vorliegen).
- 7. Andere erforderliche Genehmigungen sind rechtzeitig einzuholen (z.B. Befreiung für Landschaftsschutzgebiete). Soweit während des Abbrennens des Osterfeuers alkoholische Getränke zum Verzehr an Ort und Stelle verabreicht werden, ist hierfür eine Gestattung nach § 12 Gaststättengesetz (GastG) rechtzeitig bei der Gemeinde zu beantragen. Sollen ausschließlich alkoholfreie Getränke und/oder Speisen verkauft werden, ist dies dem zuständigen Lebensmittelkontrolleur des Landratsamtes Ansbach anzuzeigen.
- 8. Die Gemeinden werden gebeten, diese Mitteilung ortsüblich bekanntzumachen.
- 9. Hinweise:
- a) Das vorsätzliche oder fahrlässige Brandlegen des Feuers (Brandstiftung) außerhalb der o.g. Zeiten kann eine Straftat darstellen, die nach §§ 306 ff. StGB bestraft werden kann.
- b) Die Kosten für evtl. Feuerwehreinsätze (z.B. beim vorzeitigen Abbrennen des Oster- bzw. Sonnwendfeuers) werden dem Verursacher in Rechnung gestellt.

Ansbach, 01.02.2023 LANDRATSAMT ANSBACH gez. Dr. Jürgen Ludwig Landrat

ANTARA MANTARA

Xantara Heimtiernahrung







Besuchen Sie uns auf unserer Website oder rufen Sie uns an. Ich lade Sie und Ihren Liebling gerne zu einer kostenlosen Probefütterung ein. Tel.: 09872/6944, Fax: 09872/802591

www.ba442f68.xantara-partner.de info@allegro-heimtiernahrung.de

Wir liefern auch die Marken Belcando, Bewi Dog, Leonardo, Bewi Cat Beratung und Bestellung: Tel. 09872 6944



EINLADUNG

> Strategisches Management Informationsveranstaltung Do., 02.02.2023, 16-17 Uhr Di., 14.03.2023, 16-17 Uhr

Die Termine finden per **Zoom**-Konferenz statt. Der Zugangs-Link wird nach Anmeldung mitgeteilt. Anmeldung unter

E-Mail: sma@hs-ansbach.de www.hs-ansbach.de/sma HOCHSCHULE ANSBACH

Berufsbegleitend studieren in Altmühlfranken



Studienzentrum Weißenburg





> Angewandte Kunststofftechnik Informationsveranstaltung

Do., 02.02.2023, 16-17 Uhr Di., 07.03.2023, 16-17 Uhr

Die Termine finden per **Zoom**-Konferenz statt. Der Zugangs-Link wird nach Anmeldung mitgeteilt. **Anmeldung unter**

E-Mail: akt@hs-ansbach.de www.hs-ansbach.de/akt

www.drugkerei-schejjelde

AUTO WERKSTATT SCHOLZ&RÖSCHLEINGBR

Ihr Kfz-Meisterbetrieb in Petersaurach

- > Wartung und Inspektion nach Herstellervorgaben
- > Fehlerdiagnose
- > Hauptuntersuchung
- > Gasprüfung
- > Klimaservice
- > Reifenservice
- > Unfallinstandsetzung
- > Glasservice
- > Achsvermessung
- > Motor- und Getriebeinstandsetzung

Sonnengasse 1 91580 Petersaurach Tel: 09872/5831 autowerkstatt-petersaurach@gmx.de





Bürgermeister singen für schöne Orte

Dass ein Bürgermeister gleich zwei Vorgänger mitbringt, kommt auch bei Besuchen im Landratsamt Ansbach nicht alle Tage vor. Doch neben dem Rügländer Rathauschef Wolfgang Schicktanz ließen es sich auch die früheren Bürgermeister Werner Hammerl und Rudolf Tischer nicht nehmen, bei der Spendenübergabe des Bürgermeisterchores dabei zu sein. 4.400 Euro übergab Vorsitzender Klaus Miosga für die Renovierung der Kirche St. Margaretha in Rügland, deren Dachsanierung sich zu einem größeren Bauprojekt auswuchs, das schließlich mit Kosten von über 400.000 Euro zu Buche schlug.

Die Bürgermeisterriege dankte ebenso erfreut wie Robert Scholl, der Vertrauensmann der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Rügland.

Die Spende stammt zu einem großen Teil aus den Erlösen des Benefizkonzerts, das der Bürgermeisterchor vergangenen November in der Kirche gegeben hatte. Ursprünglich hätte es bereits im Jahr 2020 stattfinden sollen. doch dann kam die Corona-Pandemie und machte die umfangreiche Vorbereitungsarbeit

von Werner Hammerl und Rudolf Tischer zunächst zunichte. "Wir sind dankbar, dass unsere Kirche nun wieder in einem top Zustand ist", resümierte Tischer.

In die Dankesworte stimmte auch der Weiltinger Bürgermeister Christoph Schmidt ein. Er erhielt von Klaus Miosga eine Spende in Höhe von 1.800 Euro. "Wir haben im neu renovierten Schlossgraben gesungen. Das Wetter war hervorragend und auch im Chor war die Stimmung gut", berichtete der Chor-Vorsitzende vom Konzert, das bereits 2019 stattgefunden hatte. Laut Bürgermeister Schmidt soll das Geld wiederum in die noch nicht abgeschlossene Aufwertung des Schlossgrabens fließen. "Viele kleine Schritte gehen einen großen Weg", so der Bürgermeister.

"Denkmäler und Begegnungsstätten sind enorm wichtig. Es hilft jeder Betrag, sie zu erhalten", sagte Landrat Dr. Jürgen Ludwig. Er dankte dem Bürgermeisterchor für dessen Auftritte an wechselnden Orten. "Ihr lasst die Menschen spüren, dass sie mit ihren Anliegen gehört und unterstützt werden", richtete sich der Landrat an die Chormitglieder. Und bei aller sachlichen Auseinandersetzungen auf kommunalpolitischer Ebene sei der Bürgermeisterchor ein lebhaftes Zeichen dafür, "dass es mehr Miteinander gibt, als man denken könnte".

Für sein nächstes Konzert verlassen die singenden Bürgermeister den Landkreis Ansbach: Der Chor tritt am Sonntag, 26. Februar 2023, ab 18 Uhr in der Klosterkirche Auhausen, Landkreis Donau-Ries, auf. Mit dabei sind die Profi-Musiker des Dinkelsbühler Blechblasensembles, die an diesem Abend auf ihre Gage verzichten. Somit kommt der gesamte Erlös der Initiative "Ehinger Schule für Afrika" sowie dem Verein "Kampala Kids Deutschland" mit Sitz in Claffheim bei Ansbach zugute.



Bei der Spendenübergabe im Landratsamt Ansbach (von links): Landrat Dr. Jürgen Ludwig, Bürgermeister Christoph Schmidt, Chordirigent Friedrich Wörrlein, Robert Scholl vom Kirchenvorstand Rügland sowie die Chor-Vertreter Franz Winter, Rudolf Tischer, Bürgermeister Wolfgang Schicktanz, Werner Hammerl, Jürgen Nägelein und Vorsitzender Klaus Miosga. Foto: Landratsamt Ansbach/Fabian Hähnlein





Neue Regelung

Die ordentliche Beschau in den Fleischhygienebezirken Grüb und Lichtenau und die Vertretung in den Fleischhygienebezirken Flachslanden und Leutershausen sind daher scheidet mit Ablauf des 31.12.2022 aus dem Dienst beim Landkreis Ansbach aus. Der amtliche Tierarzt Herr Dr. Klaus Landgraf, Am Hirtenfeld 18, 91522 Ansbach-Eyb,

Az.: 514 SG 82

Zuständigkeitsregelung 01/2022

Der Fleischhygienebezirk Grüb umfasst folgende Ortsteile:

Brünst, Buhlsbach, Dauersmühle, Fritzmühle, Kohlmühle, Kühndorf, Pulvermühle, Röshof, Schmalach, Schmalenbach, Seemühle, Walkmühle, Wüstendorf, Ziegelhütte des Marktes Lehrberg

Frohnhof, Külbingen der Gemeinde Petersaurach

Alberndorf, Buchenmühle, Hirschbronn, Neukirchen, Obere Walkmühle Ratzenwinden, Steinbach, Untere Walkmühle der Gemeinde Sachsen b. Ansbach

Schmalnbachshof, Schönbronn, Steinmühle, Thurndorf, Weihenzell, Wernsbach b. Alexandermühle, Gebersdorf, Grüb, Moratneustetten, Neumühle, Papiermühle Ansbach, Wippendorf, Zellrüglingen der Gemeinde Weihenzell

Die Zuständigkeit für die ordentliche Beschau wird an den amtlichen Tierarzt

91580 Petersaurach Tel.: 09872/8211 Dr. Wolfgang Götz

übertragen.

Die Vertretung in der ordentlichen Beschau wird von der Praxisvertretung übernommen

Der Fleischhygienebezirk Lichtenau umfasst folgende Ortsteile

Milmersdorf, Rutzendorf, Sachsen b. Ansbach, Steinhof, Volkersdorf der Boxbrunn, Herpersdorf, Lichtenau, Oberrammersdorf, Stritthof, Unterrottmannsdorf, Weickershof, Zandt, Zandtmühle des Marktes Lichtenau

Die Zuständigkeit für die ordentliche Beschau wird an den amtlichen Tierarzt

Gemeinde Sachsen b. Ansbach

91580 Petersaurach Hauptstraße 35 Dr. Wolfgang Götz

übertragen.

Die Vertretung in der ordentlichen Beschau wird von der Praxisvertretung übernommen.

Der Fleischhygienebezirk Flachslanden umfasst folgende Ortsteile:

- Birkenfels, Borsbach, Boxau, Flachslanden, Hainklingen, Hummelhof, Kellern Kemmathen, Kettenhöfstetten, Lockenmühle, Neustetten, Rangenmühle, Rohrmühle, Rosenbach, Ruppersdorf, Schmalnbühl, Sondernohe, Virnsberg, Wippenau der Gemeinde Flachslanden
- Ballstadt, Gödersklingen des Marktes Lehrberg
- Gemeinde Rügland Pilsmühle, Rosenberg, Rügland, Stockheim, Unterbibert, Untere Mühle der Außere Mühle, Daubersbach, Fladengreuth, Kräft, Lindach, Obernbibert,
- Haasgang, Neubronn der Gemeinde Weihenzell

Die Zuständigkeit für die ordentliche Beschau wird weiterhin der amtliche Tierarzt

Obernbibert 15 Günter Rödel

91622 Rügland

fortführen

Die Vertretung wird von der Praxisvertretung übernommen

den amtlichen Tierärzten Die Vertretung in der ordentlichen Beschau des Fleischhygienebezirkes Leutershausen wird

Dr. Stefan Scholz, Dr. Birgit Scholz und Dr. Sebastian Weiler GbR 91541 Rothenburg Dr.-Bühler-Str. 19 Tel.: 09861/93652-22

übertragen

Der Fleischhygienebezirk Leutershausen umfassst folgende Ortsteile

Görchsheim, Hannenbach, Hohenmühle, Holzmühle, Lengenfeld, Neunkirchen b. Wiedersbach der Stadt Leutershausen Leutershausen, Rauenbuch, Straßenwirtshaus, Tiefental, Weißenmühle

(Herr Dr. Zwengauer).

Die Zuständigkeitsregelung tritt zum 01.01.2023 in Kraft

Die Zuständigkeit für die ordentliche Beschau bleibt wie bisher bestehen

Ansbach 01.12.2022 LANDRATSAMT ANSBACH

Dr. Jürgen Ludwig /wi/wi





"Mr. Bit".

Computer-Service, IT-Beratung seit 1997 Ihr kompetenter Ansprechpartner

WINDOWS 10 mit gewohnter Windows XP/7 Oberfläche

Sie erhalten neue Notebooks und PC's mit Windows 10! Mit SSD-Platten sind diese richtig schnell und haben den Vorteil, dass die gewohnte Oberfläche beibehalten werden kann!

Ich berate Sie gerne!

Bevores soweit kommt!

Tinte, Toner und alles an Zubehör und Bürobedarf usw.

Nähere Informationen und Terminvereinbarungen unter:

Günter Kuler, Aicher Weg 21, 91580 Petersaurach Tel. 09872 / 802783, guenter.kuler@mr-bit.org

Beratung und persönlicher Kontakt sind beim Bürgergeld entscheidend

Personen, die im Landkreis Ansbach im Jahr 2022 bereits Arbeitslosengeld II bezogen, müssen hinsichtlich der Umstellung auf das seit 1. Januar 2023 gewährte Bürgergeld nichts weiter unternehmen. Bei Ablauf des Bewilligungszeitraums wird der Weiterbewilligungsantrag automatisch zugesandt. Eine Ausfüll-Anleitung auf Deutsch und Russisch ist online abrufbar. Aktuell wird zudem daran gearbeitet das Online-Angebot des Jobcenters weiter auszubauen.

In Bezug auf die Erstantragstellung auf Bürgergeld geht das Jobcenter im Landkreis Ansbach aber bewusst keinen digitalen Weg. Die erste Kontaktaufnahme erfolgt über die zentrale Rufnummer des Jobcenters unter der Nummer 0981 468-8822. Hier werden die notwendigen Grunddaten aufgenommen und ein zeitnaher Rückruf (in der Regel innerhalb von 3 – 4 Arbeitstagen) für eine qualifizierte Erstberatung vereinbart. Bei dieser werden die Verhältnisse im konkreten Einzelfall ganz individuell besprochen und es wird geprüft, ob ein Anspruch auf Bürgergeld oder eventuell auch auf andere Leistungen bestehen würde. In der Folge werden Antragsunterlagen mit einer genauen Liste der vorzulegenden Unterlagen an die Kunden verschickt. Auch die konkret zuständigen Mitarbeiter werden hier genannt, sodass jederzeit eine weitere direkte Kontaktaufnahme per Telefon oder schriftlich erfolgen kann. Dieses Verfahren erscheint auf dem ersten Blick etwas aufwändig, es hat aber entscheidende Vorteile. "Da bei einer Antragstellung auf Bürgergeld wirklich alle Angaben zu Einkünften, Vermögen und den persönlichen Verhältnissen aller Familienmitglieder offengelegt werden müssen, ist das Verfahren sehr umfangreich. Diesen Aufwand, verbunden mit der Offenlegung der privaten Verhältnisse, möchte kaum jemand betreiben, wenn mit einem kurzen Telefonat schon geklärt werden kann, dass sich kein Anspruch errechnen wird", so Reinhold Reinke, Leiter des Jobcenters für den Landkreis Ansbach.

Wichtiger aber ist noch, dass im Rahmen dieser Erstberatung vorrangige, und damit immer auch höhere Ansprüche, auf andere Sozialleistungen erkannt werden. Die Bürgerinnen und Bürger können dann gleich den richtigen Antrag bei der zuständigen Behörde stellen und sparen damit Zeit und Aufwand, ein Gewinn für alle Seiten.

Die Mitarbeiter des Jobcenters im Landkreis Ansbach sind unter der angegebenen Rufnummer von Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr und von Montag bis Donnerstag zusätzlich von 13 Uhr bis 16 Uhr telefonisch erreichbar. Weitere Informationen sind online unter www.landkreis-ansbach.de/ Bürgerservice/Jobcenterzu finden.



Rainer Hofmann Sonnengasse 9 91580 Petersaurach

Mobil: 01795103583 Mail: info@bsh4you.com



Brandschutzbeauftragter

Flucht und Rettungspläne Feuerwehrpläne Feuerwehrlaufkarten Brandschutzordnungen

Wartung, Instandhaltung und Prüfung von:

Feuerlöschern, Brand - Rauchschutztüren und Feststellanlagen Anlagen der Löschwassertechnik: Hydranten, Wandhydranten und Steigleitungen

Die neue BAVARIA Feuerlöschergeneration in den Varianten: Magnum 6 u. 9 kg Pulver, 6 u. 9 l Wasser, 6 u. 9 l Schaum, BIO 6 l Schaum und 6 l Fettbrand!

BAVARIA Feuerlöscher

Beratung und Berechnung



Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach

Kostenfreie, praxisnahe Kursangebote rund um die Ernährung und Bewegung für Familien mit Kindern von 0-3 Jahren und deren Betreuungspersonen.

Wir treffen uns im virtuellen Raum oder in Präsenz in der Landwirtschaftsschule Ansbach, Mariusstraße 24.

Dinkelsbühl Referentin Magdalena Wäger (Diätassistentin für Kinderernährung)

- Online Vortrag Nachhaltig ernährt von Anfang an: Von klein auf essen für die Zukunft Freitag 03.03.23 9:30 – 11:00 Uhr
- Online Vortrag Entspannt am Familientisch So geht's! Montag 13.03.23 13:30 15:00 Uhr.
- Online Vortrag SüßeVerlockungen Naschen erlaubt? Sinnvoller Umgang mit Süßem Dienstag 14.03.23 9:30 11:00 Uhr

Ansbach Referentin Anja Eckert (Fachlehrerin Ernährung und Gestaltung)

- Online Praxiskurs One-Pot-Gerichte so sparst Du Zeit und Geld! Freitag 03.03.23 19:00 23:00 Uhr
- Präsenz Praxiskurs Ess-Bar schnell, frisch und ein Genuss Freitag 10.03.23 19:00 - 22:00 Uhr
- Online Praxiskurs Gesunde Snacks to go kochst Du schon oder kaufst Du noch? Samstag 25.03.23 9:00 12:00 Uhr
- Präsenz Praxiskurs Regional und saisonal Frühlingsküche up-to-date Freitag 31.03.23 19:00 22:00 Uhr

Anmeldung

Bis 5 Tage vor Kursbeginn unter www.weiterbildung.bayern.de.

Kontakt: E-Mail: poststelle@aelf-an.bayern.de

Telefon 0981 8908-0



Berichte, Anzeigen und Bilder bitte an mb-petersaurach@druckerei-scheffel.de oder an amtsblatt@petersaurach.de

Ehrenzeichenverleihung der Feuerwehren in Petersaurach

"Ein sicheres Land braucht einen Brand und Katastrophenschutz. Das geht nur mit Bürgern, die sich ehrenamtlich zum Wohle ihrer Mitmenschen einsetzen." Mit diesen Worten begrüßte Landrat Dr. Jürgen Ludwig die anwesenden Kameraden der Feuerwehren. Ein besonderer Dank galt hierbei sowohl den Jubilaren als auch den anwesenden Ehefrauen. Der 1. Bürgermeister Herbert Albrecht würdigte das Engagement all jener, die den Einsatz der ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen mit ermöglichen – in Familie, Beruf Ausbildung und Freundeskreis. Nur durch dieses unterstützende Netzwerk ist die Ausübung dieses Ehrenamtes bei der Feuerwehr langfristig möglich. Den zu ehrenden Jubilaren, die 40 bzw. 25 Jahre ihre Freizeit bei Bränden, Hochwasser, Verkehrsunfällen oder schweren Unwettern, hintenanstellen, gilt ein besonderer Dank.

Angesichts der Tatsache, dass noch viele Ehrungen "Pandemie-bedingt" im Landkreis ausstehen, wurden die Gemeinden gebeten auch für 2022 anstehenden Ehrungen mit den Ehrenzeichen an einer gemeinsamen Ehrungsveranstaltung zu überreichen. Die von den Feuerwehrführungskräften der Feuerwehren aus Petersaurach gemeldeten Kameraden konnten nun am gemeinsamen Ehrenabend mit den Ehrenzeichen der Feuerwehr ausgezeichnet werden; für 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst wurden:

- Herr Reiner Luger (FW Vestenberg)
- Herr Eduard Keitel (FW Külbingen) und
- Herr Günter Keitel (FW Külbingen)

geehrt;

für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst:

- Herr Sebastian Beck (FW Külbingen) und
- Herr Thomas Wimmer (FW Külbingen)

Kreisbrandrat Thomas Müller und Kreisbrandmeister Dominik Brosel nahmen die Einladung zum Ehrungsabend der Feuerwehren dankend an und würdigten die zu Ehrenden mit dem Ehrenzeichen.

Die Verwaltung bedankt sich bei den Kommandanten Herrn Armin Wagner und Herrn Maximilian Mißbüchler für die Organisation des Ehrenabends.



von links nach rechts: Thomas Wimmer, Landrat Dr. Jürgen Ludwig, Eduard Keitel, 1. Bürgermeister Herbert Albrecht, Günter Keitel, Kreisbrandrat Thomas Müller, Reiner Luger, Sebastian Beck und Kreisbrandmeister Dominic Brosel



Erfolgreicher Start des kommunalen Netzwerks Klimaschutz im Landkreis Ansbach

Der Einsatz für mehr Klimaschutz im Landkreis Ansbach trägt Früchte: Mit großem Zuspruch aus den Kommunen ist im Landratsamt Ansbach der Startschuss für ein neues kommunales Netzwerk gefallen. Praktiker, Politiker und Behördenvertreter sollen hier künftig regelmäßig von guten Beispielen lernen, neue Projekte entwickeln und sich über aktuelle Entwicklungen austauschen. Das Netzwerk ist ein weiterer Baustein aus dem Integrierten Klimaschutzkonzept, das der Kreistag im Dezember 2021 beschlossen hat und das nun schrittweise umgesetzt wird. "In der Summe geht es um viele Maßnahmen, die den Kohlendioxid-Ausstoß im Landkreis Ansbach sehr deutlich reduzieren sollen. Ich freue mich, dass wir die Akteure vor Ort zusammenbringen können. Vernetzung bringt uns weiter", sagte Landrat Dr. Jürgen Ludwig.

Mit der Umsetzung des Konzepts ist im Landratsamt Ansbach die Klimaschutzmanagerin Lena Schwarzfischer betraut. "Klimaschutz ist kein Wettbewerb, sondern eine Gemeinschaftsaufgabe", sagte sie bei der Netzwerkgründung und freute sich über rund 45 Teilnehmer. Gekommen waren neben zahlreichen Bürgermeistern auch Gemeinderatsmitglieder, Klimaschutzmanager, Mitarbeiter von Kommunen und Ämtern, Vertreter der Regierung von Mittelfranken sowie von Lokalen Aktionsgruppen und kommunalen Allianzen. "Nur mit gemeinsamen Anstrengungen aller Beteiligten lassen sich die Klimafolgen eindämmen und Klimaschutz erfolgreich vorantreiben", so der Appell von Lena Schwarzfischer.

Inhaltlich bildeten Wärmenetze einen ersten Schwerpunkt. Norbert Flachenecker vom Windsbacher Wärmenetz "WÄR-ME.natürlich GbR" und Bernhard Pex vom Agrarrohstoffund Energienetzwerk "C.A.R.M.E.N. e.V." erläuterten, wie solche Netze vor Ort umgesetzt werden können und welche Vorteile sie nicht nur für die Umwelt, sondern auch für die Kunden bringen. Das Thema kam an. Denn in einer anschließenden Befragung, an der rund die Hälfte der Gäste teilnahm, zeigten sich 95 Prozent der Teilnehmer "sehr zufrieden" oder "zufrieden", fünf Prozent waren "neutral". Ziel war es, in den Kommunen des Landkreises Ansbach einen Anstoß zur Umsetzung weiterer solcher Nahwärmenetze zu geben – auch dies eine Zielvorgabe aus dem Integrierten Klimaschutzkonzept.

Dass die Entscheidungsträger mit dieser Aufgabe nicht alleingelassen werden, zeigt die Netzwerkarbeit der Klimaschutzmanagerin: Auf www.klimaschutz-landkreis-ansbach.de sind alle kommunalen Ansprechpartner im Bereich Klimaschutz aufgelistet, zudem gibt es regionale Fachleute, die bei Detailfragen Auskunft geben können.





Bild links unten: Klimaschutzmanagerin Lena Schwarzfischer begrüßte Norbert Flachenecker vom Windsbacher Wärmenetz "WÄRME.natürlich GbR" (links) sowie Bernhard Pex vom Agrarrohstoff- und Energienetzwerk "C.A.R.M.E.N. e.V." beim ersten kommunalen Netzwerktreffen Klimaschutz im Landratsamt Ansbach.

Landrat Dr. Jürgen Ludwig betonte vor zahlreichen Gästen aus dem Landkreis Ansbach die Bedeutung des Klimaschutzes.

Fotos: Landratsamt Ansbach/Fabian Hähnlein

Aufruf zur Teilnahme am Fotowettbewerb "VielfALT" zum Leben im Alter

Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen (BAGSO) lädt zur Teilnahme am Fotowettbewerb "VielfALT" ein. Gesucht werden Fotografien, die die Vielfalt und Potenziale älterer Menschen in der heutigen Gesellschaft dokumentieren und stereotype Altersbilder hinterfragen. Der Fotowettbewerb findet im Rahmen des "Programms Altersbilder" des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) statt und begleitet zugleich die Erarbeitung des Neunten Altersberichts zum Thema "Altwerden in Deutschland – Potenziale und Teilhabechancen". Der Fotowettbewerb wird gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ). Fotos können in den folgenden vier Kategorien eingereicht werden:

- Das bin ich. Individuell im Alter.
- Mittendrin. Aktiv und engagiert bis ins hohe Alter.
- Licht und Schatten. Herausforderungen im Alter.
- Gemeinsam geht was. Jung und Alt im Austausch.

Teilnahmeschluss ist der 21. Mai 2023.

Eine unabhängige Jury u. a. aus Mitgliedern der Neunten Altersberichtskommission, des Deutschen Zentrums für Integration und Migration, der Zeitschrift PHOTONEWS, des Berufsverbands FREELENS, des Deutschen Verbands für Fotografie e. V. sowie der BAGSO und des BMFSFJ vergibt Preise in den oben genannten Kategorien im Wert von insgesamt 19.000 Euro.

Die Erstplatzierten der Kategorien erhalten jeweils 2.000 Euro, die Zweitplatzierten jeweils 1.500 Euro und die Dritt-



Fortsetzung Artikel Fotowettbewerb - "VielfALT" von Seite 19

platzierten jeweils 1.000 Euro. Hinzu kommt ein Publikumspreis in Höhe von 1.000 Euro. Er wird im Zuge einer Online-Abstimmung im Anschluss an die Einreichungsphase vergeben.

Die Preisverleihung findet am 12. September 2023 in Berlin statt. Bundesseniorenministerin Lisa Paus wird die Preisträgerinnen und Preisträger persönlich auszeichnen. Die prämierten und alle weiteren

eingereichten Fotos werden auf der Wettbewerbsseite und

der Webseite zum "Programm Altersbilder" sichtbar gemacht. Die prämierten Fotos werden zudem im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit zum Programm Altersbilder und zum Neunten Altersbericht eingesetzt.

Alle Informationen und Materialien zum Wettbewerb unter: www.bagso.de/fotowettbewerb

Weitere Informationen:

https://www.programm-altersbilder.de/

https://www.neunter-altersbericht.de/

Über 700 Notfallrucksäcke ins Kriegsgebiet geschickt

Im Büro von Klaus Löffler stehen Stellwände voller Fotos. Darauf zu sehen: nach oben gestreckte Daumen, lächelnde Menschen, dankbare Gesichter, immer wieder auch Rucksäcke in Tarnfarben. Viele dieser Bilder stammen aus Regionen, in denen seit bald einem Jahr ein grausamer Krieg tobt. Bereits vier Tage nach Kriegsbeginn schickte Klaus Löffler eine erste Lieferung in die Ukraine: Rucksäcke mit Verbandsmaterial und medizinischen Produkten für Verwundete und Verletzte. Beim Blick auf die Fotos sagt der Dinkelsbühler: "Für mich war von Anfang an wichtig, dass die Hilfe vor Ort ankommt. Mittlerweile sind echte Freundschaften entstanden."

Landrat Dr. Jürgen Ludwig war nach seinem Besuch beeindruckt von der in Dinkelsbühl beheimateten Hilfsaktion. "Es verdient große Anerkennung, wie zielstrebig Ihr vorgegangen seid", richtete er sich an Klaus Löffler und seine Helfer Monika Puff, Michele Napolitano und Robin Friedrich. Der Wassertrüdinger Unternehmer stellt in seiner Firma "Elektronikbob" im Industriegebiet Räume zur Verfügung, in denen Rucksäcke und Material gelagert und gepackt werden können. "Mit seiner positiven Energie steckt er uns alle an", sagt Friedrich über Löffler.

Denn es blieb bei weitem nicht bei einer einmaligen Aktion. Insgesamt über 700 Rucksäcke haben Klaus Löffler und sein Team bis heute in die Ukraine geschickt. Dabei erwies sich die ukrainische Gemeinde in München als vertrauensvoller Partner, ebenso die evangelische Kirchengemeinde Dinkelsbühl, die ein Spendenkonto eingerichtet hat und die Aktion unterstützt.

Eingesetzt werden die Rucksäcke unter anderem an der Front, in Lazaretten und Krankenhäusern. Ein Rucksack hat einen Wert von rund 200 Euro. Enthalten sind darin neben Produkten zum Stillen von Blutungen auch Verbandsmaterial und Schienen sowie Notfallmedizin - beispielsweise ein Gerät, das eine Infusion über den Knochen ermöglicht, wenn sich aufgrund eines Schocks keine Vene mehr finden lässt. "Das hört sich martialisch an, ist es aber nicht, denn in der Knochenhaut sind nur wenige Nerven", erklärt Löffler. Alles ist so verpackt, dass es im Notfall schnell griffbereit ist. "Wir haben zwei verschiedene Größen, je nachdem, ob die Sanitäter im Verbund zu fünft oder zu zehnt unterwegs sind", erklärt Klaus Löffler, der aufgrund seines beruflichen Hintergrunds weiß, worauf es ankommt: Als Notfallsanitäter startet er unter anderem im Rettungshubschrauber Christoph 65 von Sinbronn aus zu Einsätzen. Darüber hinaus ist er Hygienetechniker und vertreibt mit seinem zweiten Standbein Gerätschaften für Notfallmedizin und Verbandsmittel.

In Dinkelsbühl hat sich das Engagement des 53-Jährigen schnell herumgesprochen. So wurden neben ausgemusterten Verbandskästen auch schon gespendete Rollstühle, Gehhilfen und sogar Operationstische mit großem Aufwand verpackt und gen Ukraine geschickt. Beim Dinkelsbühler Staffellauf konnten die Sportler die Initiative ebenfalls unterstützen. Zu Ostern und Weihnachten wurden für die Kinder in der Ukraine Päckchen mit Spielzeug und Süßigkeiten gepackt. In den sozialen Medien informiert Klaus Löffler regelmäßig über seine Aktivitäten und teilt mit, was gerade am dringendsten gebraucht wird.

Für Landrat Dr. Jürgen Ludwig ist das Engagement von Klaus Löffler noch aus einem anderen Grund wertvoll und wichtig: "Solche Hilfsaktionen machen bewusst, wieviel Leid der Krieg über die Menschen bringt. Daher darf dieser Krieg auf keinen Fall zu einer 'neuen Normalität' werden." Wer helfen oder spenden möchte, kann sich per Mail (kontakt@hyg4you.de) oder telefonisch (0170 4042687) direkt an Klaus Löffler wenden. Abgegeben werden können zum Beispiel Verbandsmaterial sowie nicht mehr benötigte Medikamente, die originalverpackt und noch haltbar sind. Das Spendenkonto der evangelischen Kirchengemeinde Dinkelsbühl bei der VR-Bank Dinkelsbühl Feuchtwangen hat die IBAN DE63 7659 1000 0000 0015 54. Hier sollte der Betreff "Flüchtlingshilfe/Hilfstransporte" angegeben werden.



Klaus Löffler zeigte Landrat Dr. Jürgen Ludwig die Notfallrucksäcke, die in Wassertrüdingen gepackt und von dort über München in die Ukraine geschickt werden. Dabei helfen unter anderem Monika Puff, Robin Friedrich und Michele Napolitano (von rechts).

Foto: Landratsamt Ansbach/Fabian Hähnlein



"Koffer der Vielfalt": Erfolgsgeschichte wird fortgesetzt

Jeder Mensch ist anders – und auf seine Weise einzigartig. Ein kreatives Plädoyer für die gesellschaftliche Vielfalt haben die Schülerinnen und Schüler der Albrecht-von-Eyb Grundschule Burgoberbach abgelegt. Gemeinsam mit Landrat Dr. Jürgen Ludwig und Bürgermeister Gerhard Rammler feierten sie die Vorstellung des zweiten "Koffer der Vielfalt". Dieses Projekt der Kommunalen Jugendarbeit und der Gleichstellungsstelle am Landratsamt Ansbach soll die Kinder dazu einladen, sich mit altersgerechten Büchern wichtigen gesellschaftlichen Themen zu nähern. "Jeder Mensch ist wertvoll und das ist es, was uns durch den Tag trägt", sagte Landrat Dr. Jürgen Ludwig.

Der "Koffer der Vielfalt" ist eine Erfolgsgeschichte. Die erste Auflage – ein himmelblaues Gepäckstück voll mit Büchern und pädagogischem Begleitmaterial speziell für Kindertagesstätten – war seit dem Start Ende 2020 bereits in 16 Einrichtungen. Viele stehen noch auf der Warteliste. Um auch Grundschülern ansprechende Bücher zur Verfügung stellen zu können, entwickelten die Kommunale Jugendarbeit und die Gleichstellungsstelle einen zweiten, diesmal feuerroten Koffer. Auch er soll nun von Schule zu Schule wandern, Denkanstöße liefern und zum Lesen einladen. "Die Erfahrung zeigt, dass Kinder gerade über Bücher an

schwierige Themen herangeführt werden können, die auch ihre Lebenswelt betreffen – zum Beispiel psychische Erkrankungen, der Verlust von geliebten Menschen und alle Formen des 'Anders-Seins'", erklärte Gleichstellungsbeauftrage Tanja Peipp.

"Die besten Beerdigungen der Welt", "Papas Seele hat Schnupfen", "Alle behindert!" oder "Mein Schatten ist pink" sind einige der durchaus provokant formulierten Buchtitel. "Wir freuen uns, wenn sich die Schulen hier auch Anregungen für die eigene Bücherei oder die der Gemeinde holen. Außerdem nehmen wir auch gerne Anregungen und Rückmeldungen auf, denn das Projekt soll weiter wachsen", sagte Elke Wenk von der Kommunalen Jugendarbeit.

Auch die Leiterin der Burgoberbacher Gemeindebücherei, Anja Gögelein, verfolgte aufmerksam die Vorstellung des zweiten "Koffer der Vielfalt". "Die Bücherei liegt uns sehr am Herzen", betonte Bürgermeister Gerhard Rammler. Er bezeichnete den "Koffer der Vielfalt" als "tolle Aktion des Landkreises".

Die beiden "Koffer der Vielfalt" können per Mail an kofferdervielfalt@landratsamt-ansbach.de ausgeliehen werden. Auf der Homepage www.landkreis-ansbach.de gibt es viele weiterführende Informationen.





Präsentierten mit den Klassensprechern der Albrecht-von-Eyb-Grundschule Burgoberbach den zweiten "Koffer der Vielfalt" (hinten von links): Die kommissarischen Schulleiterinnen Ricarda Rabenstein und Doris Carl-Gramm, Elke Wenk von der Kommunalen Jugendarbeit am Landratsamt Ansbach, Landrat Dr. Jürgen Ludwig, Bürgermeister Gerhard Rammler und Gleichstel-

lungsbeauftragte Tanja Peipp. "Jeder Mensch ist wertvoll und das ist etwas, was uns durch den Tag trägt": Vor den Burgoberbacher Grundschülern hielt Landrat Dr. Jürgen Ludwig ein Plädoyer für eine vielfältige Gesellschaft. - Fotos: Landratsamt Ansbach/Fabian Hähnlein



DOHRER



Sanitär
Heizung
Installation
Spenglerei
Rohrreinigung
Kundendienst
Bauschlosserei



Gesucht: Größere Gebäude für geflüchtete Menschen

Das Landratsamt Ansbach bereitet sich auf noch stärker steigende Flüchtlingszahlen vor. "Die verfügbaren Kapazitäten zur Unterbringung im Landkreis Ansbach sind erschöpft. Es braucht daher weitere Möglichkeiten", appelliert Landrat Dr. Jürgen Ludwig. Gesucht werden weiterhin Wohnungen, jetzt aber auch größere Gebäude wie leerstehende ehemalige Supermärkte sowie erschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Hallen. "Das Landratsamt muss sich der vom Staat übertragenen Aufgabe stellen, Asylbewerber, Flüchtlinge und Migranten unterzubringen. Wenn die geforderte Quote nicht erfüllt werden kann, könnte es zu so genannten Zwangszuweisungen kommen, auch ohne freie Plätze. Dies gilt es ebenso zu verhindern wie auch die erneute Belegung von Turnhallen", erklärt Landrat Dr. Jürgen Ludwig.

Derzeit sind bereits über 1300 Personen in Unterkünften untergebracht, die das Landratsamt Ansbach angemietet hat. Darunter sind über 700 Menschen aus der Ukraine. Der weit größere Anteil der geflüchteten Menschen aus diesem Land wohnt allerdings in Privatunterkünften, denn aktuell befinden sich 1785 Personen aus der Ukraine im Landkreis Ansbach.

"Blickt man auf die Zahlen der Asylbewerber, Flüchtlinge und Migranten im Landkreis Ansbach, erinnert die aktuelle Situation sehr stark an die Flüchtlingskrise 2015 – auch wenn derzeit keine schockierenden Bilder um die Welt gehen", so der Landrat. Dr. Jürgen Ludwig verweist auf Forderungen des Bayerischen Landkreistages. Der Spitzenverband der Landkreise in Bayern fordert von Europäischer Union und Bundesregierung eine "spürbare Begrenzung des ungesteuerten Zugangs vor Ort" und meint, die Integ-

ration auf kommunaler Ebene werde sonst scheitern.

"Um die Situation vor Ort zu bewältigen, müssen wir gemeinsam dennoch unsere Anstrengungen steigern. Vorab meinen besten Dank an alle Bürger, Unternehmer und Bürgermeister, die dem Landratsamt Ansbach leerstehende Immobilien und bebaubare Grundstücke anbieten, um die große Problematik der schnellen Unterbringung zu lösen", so Dr. Jürgen Ludwig.

Freie Immobilien können dem Landratsamt Ansbach per Mail an wohnungsangebot@landratsamt-ansbach.de mitgeteilt werden. Ein Vordruck ist auf der Seite www.landkreisansbach.de im Bereich "Ukraine-Hilfe" unter "Wohnraum melden" zu finden. Telefonisch können der Sozialhilfeverwaltung unter der Telefonnummer 0981/468-5151 Wohnungen angeboten werden.



Im März des vergangenen Jahres musste die Dreifachturnhalle Herrieden vorübergehend zur Notunterkunft für geflüchtete Menschen umfunktioniert werden. Jetzt sucht das Landratsamt Ansbach erneut nach größeren Gebäuden wie Hallen, um den steigenden Flüchtlingszahlen gewachsen zu sein.

Foto: Landratsamt Ansbach/Fabian Hähnlein

Landratsamt Ansbach für Informationssicherheit zertifiziert

Der Schutz aller verarbeiteten Daten von Bürgerinnen und Bürgern aber auch anderer Institutionen und Firmen ist das Ziel einer öffentlichen Verwaltung wie dem Landratsamt Ansbach. Daher wurde in den vergangenen Jahren ein Informationssicherheitsmanagement-System eingeführt, Andreas Danner als Informationssicherheitsbeauftragter betreut dieses und entwickelt es mit den Kolleginnen und Kollegen der einzelnen Sachgebiete stetig weiter.

Diese Arbeit trägt nun auch offiziell Früchte: Im Auftrag der Deutschen Gesellschaft zur Zertifizierung von Qualitätssicherungssystemen (DQS) überreichte Johann Grünauer nun Landrat Dr. Jürgen Ludwig die Zertifizierung nach ISIS12. ISIS 12 bedeutet "Informations-Sicherheitsmanagement-System in 12Schritten". Das standardisierte Verfahren umfasst den Schutz von Informationen und Informationsressourcen vor Zerstörung, Enthüllung, Modifizierung und Missbrauch sowie die Sicherstellung der eventuell erforderlichen Wiederherstellbarkeit. "Ich freue mich sehr über die Zertifizierung! Zeigt sie doch, dass im Landratsamt Ansbach verantwortungsvoll mit den zahlreichen Daten umgegangen wird und Bürgerinnen und Bürger dahingehend Vertrauen haben können", so Dr. Ludwig.

Der Gutachter der DQS prüfte und beurteilte drei Tage lang alle Maßnahmen im Landratsamt, die zu den Themen Datensicherheit und -schutz, Vertraulichkeit und Verfügbarkeit von Daten umgesetzt wurden. Hierbei wurde ein sehr gutes Ergebnis erzielt. Hervorgehoben wurde unter anderem die Kompetenz bei der Umsetzung von technischen Maßnahmen. Wenige Verbesserungspotentiale wurden etwa im Bereich von Prozessabläufen aufgezeigt. "Diese Anregungen werden wir aufgreifen und uns im Sinne der Bürgerinnen und Bürger weiter verbessern", sagt Andreas Danner. In einem Jahr kann das bereits unter Beweis gestellt werden. Dann steht das erste Überwachungsaudit der DQS an, nach drei Jahren wird eine erneute Zertifizierung notwendig.



v.l.: Informationssicherheitsbeauftragter Andreas Danner und Landrat Dr. Jürgen Ludwig freuen sich über die ISIS12-Zertifizierung des Landratsamtes Ansbach, die durch Johann Grünauer der Deutschen Gesellschaft zur Zertifizierung von Qualitätssicherungssystemen überreicht wurde.

Foto: Landratsamt Ansbach/ Josephine Georgi



Info-Café "Mein Kind beendet bald die Schule - was nun?"

Das Regionalmanagement des Landkreises Ansbach lädt herzlich zum dritten Info-Café "Mein Kind beendet bald die Schule – was nun?" ein.

Die Veranstaltung findet am Freitag, 17. März 2023 von 17 bis 19.30 Uhr statt.

Veranstaltungsort ist die Berufsschule Dinkelsbühl in der Wethgasse 4.

Eltern und Erziehungsberechtigte mit deren Kindern sowie Bildungsakteure können sich bei diesem Info-Café bei kleinen Vorträgen, Kaffee, Imbiss und dem Austausch mit Fachleuten über berufliche Möglichkeiten der Kinder nach der Schule informieren. Im Fokus stehen dabei Ausbildungen in Industrie, Handel, Handwerk, Pflege und Medizin. Weitere Informationen und Anmeldung (bis 7. März) unter www.regionalmanagement-landkreis-ansbach.de



(Fotonachweis: Katharina Mikusch):

Herzliche Einladung ergeht zum Info-Café "Mein Kind beendet bald die Schule – was nun?" am Freitag, 17. März. Wie bei den vergangenen Info-Cafés (siehe Foto) wird in lockerer Atmosphäre bei kleinen Vorträgen, Kaffee, Imbiss und dem Austausch mit Fachleuten über berufliche Möglichkeiten der Kinder nach der Schule informiert

Wohnungen für geflüchtete Menschen gesucht

Aufgrund der weiterhin hohen Flüchtlingszahlen sucht das Landratsamt Ansbach aktiv noch mehr Wohnungen für geflüchtete Menschen aller Nationalitäten. Ideal wären bereits möblierte Wohnungen. Es werden aber auch unmöblierte Objekte angemietet. Das Landratsamt ist auch an größeren Objekten, wie zum Beispiel Gaststätten, grundsätzlich interessiert.

Wer Wohnraum anbieten möchte, kann gerne eine E-Mail an wohnungsangebot@landratsamt-ansbach.de senden. Ein Vordruck ist auf der Seite www.landkreis-ansbach. de im Bereich "Ukraine-Hilfe" unter "Wohnraum melden" zu finden. Telefonisch können der Sozialhilfeverwaltung unter der Telefonnummer 0981/468-5151 Wohnungen angeboten werden.



Aktuell sucht das Landratsamt Ansbach wieder möblierte Wohnungen für geflüchtete Menschen aller Nationalitäten. Foto: Landratsamt Ansbach/Helmut Lettenbauer

ELEKTRO- UND SICHERHEITSTECHNIK





- -Alarmanlagen
- Videoüberwachung
- ·Schließsysteme
- -Sprechanlagen -Nebelsysteme
- ·Rauchmelder
- ·Elektroinstallation Telekommunikation
- ·Hausgeräte

info@norbert-langbein.de www.norbert-langbein.de

Impressum: Druckerei Scheffel & Verlag GmbH

Kornburger Str. 6 90530 Wendelstein Tel.: 09122 691230

Mail: mb-petersaurach@druckereischeffel.de

Auflage: 2400 Stück

Erscheinung: monatlich - Verteilung an alle Haushalte im Gemeindegebiet

Das Petersauracher Mitteilungsblatt ist kein Amtsblatt im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Es ist politisch unabhängig und wird aus den Anzeigenerlösen finanziert. Zuschriften mit Fotos sind jederzeit willkommen. Die mit Namen oder Kurzzeichen versehenen Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Alle Fotos ohne Kennzeichnung stammen aus privatem Besitz. Eine Verpflichtung zur Veröffentlichung von Texten, Bildern und Anzeigen besteht nicht. Mit der Übermittlung der Bilder und Texte bestätigt der Einsender, dass ihm eine schriftliche Genehmigung zur Veröffentlichung der gezeigten oder genannten Personen vorliegt. Für durch Irrtümer oder Fehler entstehende Schäden kann keine Haftung übernommen werden.

Gewerbestr. 21, 91580 Petersaurach

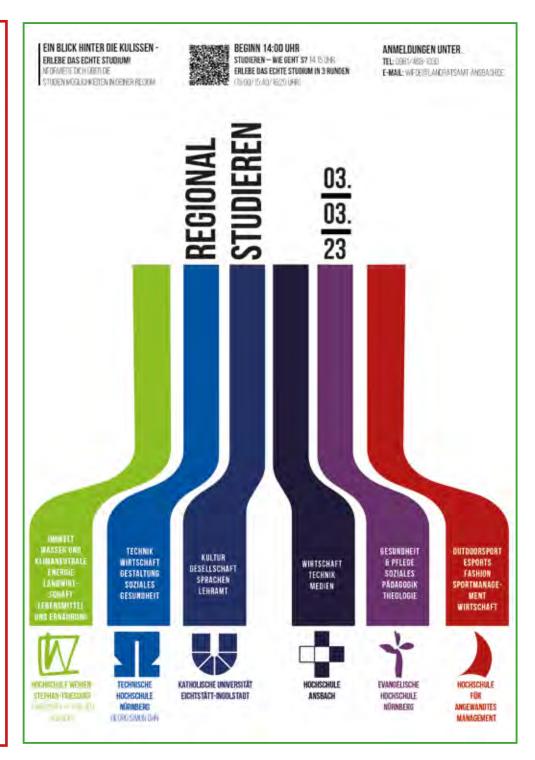




Laut Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend wird in Deutschland jede dritte Frau mindestens einmal in ihrem Leben Opfer von Gewalt – sei es in psychischer, physischer und/oder sexualisierter Form. Auch Morde an Frauen aufgrund ihres Geschlechts, sind in Deutschland keine Seltenheit. Alle zweieinhalb Tage stirbt eine Frau durch die Gewalttat ihres Partners oder Ex-Partners.

Dies zeigt, wie wichtig es ist, die Öffentlichkeit über das Thema Häusliche Gewalt und die Hilfsangebote zu informieren. So können wir von Gewalt betroffene Frauen erreichen und Ihnen den Weg in ein gewaltfreies Leben ebnen.







Suchen Haus oder Wohnung

Meine Eltern und ich, aus der Gemeinde Petersaurach/ Stadt Windsbach, suchen eine Wohnung/Haus zum Wohlfühlen.

Beide sind berufstätig mit unbefristeten

Arbeitsverträgen.

Wohnung/Haus sollte in der Gemeinde Petersaurach sein, 4 bis 5 Zimmer, Balkon oder Terrasse haben; Garten zum Spielen und Erholen wäre schön.

Wir freuen uns über Anrufe. Kontakt: 0173 6320563



Machen Sie mit beim Girls'Day und Boys'Day 2023 Fördern Sie den Nachwuchs – frei von Geschlechterklischees!

Für den Girls'Day und den Boys'Day am 27. April werden noch Unternehmen und Einrichtungen gesucht, die bereit sind, Jugendlichen die interessanten Ausbildungs- und Arbeitsmöglichkeiten in ihrem Betrieb vorzustellen, um so potenzielle zukünftige Mitarbeiter*innen kennenzulernen. Bieten Sie Angebote vor Ort an. Wirken Sie dem Fachkräftemangel entgegen und finden Sie schon jetzt Ihre Auszubildenden von morgen.

Bereits jetzt können Sie Ihr Angebot selbstständig auf der Aktionslandkarte unter www.girls-day.de beziehungsweise www.boys-day.de eintragen. Dort finden Sie auch Unterstützung und vielfältige Anregungen für Ihr Angebot.

"Mach, was dir gefällt!" Unter diesem Motto stehen der Girls'Day und der Boys'Day 2023. Der Girls'Day findet für Mädchen unter anderem in der IT, im Handwerk, in den Naturwissenschaften oder im Bereich Technik statt. Am Boys'Day lernen Jungen schwerpunktmäßig Berufe und Studiengänge in der Pflege, in der Erziehung, in Dienstleistungsbereichen oder in der Sozialen Arbeit kennen.

Die aktuelle Wirkungsstudie zum Boys'Day 2022 zeigt das Potenzial des Aktionstags. Nach dem Aktionstag können sich deutlich mehr der teilnehmenden Schüler (27 Prozent) vorstellen, in einem erzieherischen oder sozialen Beruf zu arbeiten. Vor dem Boys'Day waren es nur 17 Prozent. 36 Prozent der teilnehmenden Schüler haben sogar Lust, später in der Institution zu arbeiten, die sie am Aktionstag kennengelernt haben. 48 Prozent von ihnen sind noch unentschlossen. Ähnliche Ergebnisse hat auch die Wirkungsstudie zum Girls'Day 2022 gezeigt: Nach dem Aktionstag können sich deutlich mehr Schülerinnen (21 Prozent) vorstellen, einen Beruf in der Informationstechnologie oder der Informatik zu ergreifen (vorher nur 12 Prozent).

Kinder beziehungsweise Jugendliche, die sich weder als Mädchen oder Jungen empfinden, können natürlich am Aktionstag teilnehmen und sich individuell für einen Beruf

Rebruar =

Frühlingsblumen

14. E.

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9 - 18 Uhr
Samstag 9 - 13 Uhr

Rutzendorf 28, S.b.A. Rutzendorf Tel. 09827 6817

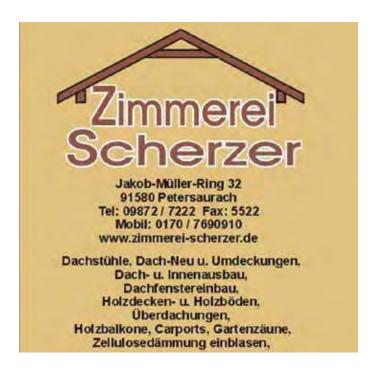
entscheiden. Auch trans* Mädchen/Jungen sind herzlich willkommen, beim Girls'Day beziehungsweise Boys'Day dabei zu sein.

Alle Informationen sowie zahlreiche Materialien, Listen mit freien Plätzen und vieles mehr zum Aktionstag gibt es unter www.girls-day.de bzw. unter www.boys-day.de. Mädchen und Jungen können ab sofort unter der jeweiligen Website im "Radar" Angebote auswählen und sich online oder telefonisch dafür anmelden.

Ansprechpartnerinnen für alle Fragen rund um die Aktionstage für die Region Landkreis Ansbach:

Christine Baez Delgado, Beauftragte für Chancengleichheit der Agentur für Arbeit Ansbach-Weißenburg, Tel. 0981-182360, ansbach-weissenburg.bca@arbeitsagentur.de.

Tanja Peipp, Gleichstellungsbeauftragte im Landratsamt Ansbach, Tel. 0981-4681040, tanja.peipp@landratsamt-ansbach.de







Dorfgemeinschaft Steinbach

Am dritten Adventssonntag (11.12.22) fand in Steinbach am Feuerwehrhaus eine Adventsandacht mit Pfrin. Oertelt statt. Von der Dorfgemeinschaft wurde im Anschluss an die Andacht ein Weihnachtsmarkt organisiert. Der Beweggrund dafür war, den Erlös an eine soziale Einrichtung zu spenden. Schnell fanden sich viele freiwillige Helfer und ebenso fleißige, talentierte Bastler. Dabei sollen auch die Kinder und Jugendliche erwähnt werden, die u.a. mit selbstgebackenen Plätzchen, gebrannten Mandeln, verschiedenen weihnachtlichen Holzartikeln und Sternen einen großen Anteil zum Flair und Gelingen des Weihnachtsmarktes beitrugen. Ebenso war mit heißen Getränken, Eizwickte und verschiedenen Broten auch für das leibliche Wohl gesorgt. Somit konnte ein Erlös von 600.- € erwirtschaftet werden. Dieser Betrag wurde von einem ortsansässigen Bürger auf 1000.- € aufgestockt. Vielen herzlichen Dank dafür! Mitte Januar konnte dann der stolze Betrag von 1000.-€an Frau Bärbel Rahideh übergeben werden. Frau Rahideh gründete 2003 gemeinsam mit ihrem Mann 2003 den Verein

"Von Herz zu Herz e.V"

um armen Menschen auf der philippinischen Insel Samar ein menschenwürdiges Leben zu ermöglichen. So konnten u.a. folgende Projekte ins Leben gerufen werden:

• Medizinische Projekte wie Operationen konnten finanziert werden und erforderliche Medikamente wurden ge-



kauft

- Der Bau von Häusern anstelle von Slumhütten wurde ermöglicht
- Die Versorgung mit Essen wurde durch Anlegen einer kleinen Farm mit Brunnen, Tiere, Obst- und Gemüseanbau ermöglicht. Diese Farm sichert etlichen Menschen sowohl Arbeit und Einkommen als auch das tägliche Essen.

Ganz besonders liegt Frau Rahideh mit ihrem Verein die schulische Bildung für Kinder aus den ärmsten Verhältnissen am Herzen. So wurde durch Spenden oder Patenschaften vielen Kindern der Schulbesuch u.a. durch den Kauf von Schuluniformen und die Finanzierung des Schulweges ermöglicht.

Unsere Spende von 1000.- € soll laut Frau Rahideh für die Finanzierung des Collegestudiums von mehreren Studenten verwendet werden.

Wir freuen uns, dass wir durch unsere Spende helfen können. Wichtig ist uns dabei, dass jeder Euro direkt bei den Bedürftigen ankommt ohne Verzögerung durch Verwaltung und Bürokratie.

Bedanken möchten wir uns nochmals bei allen Helfern, kreativen Bastlern, Unterstützer des Weihnachtsmarktes sowohl für alle Spenden in jeder Art und Weise. Durch diese Unterstützung, Zusammenarbeit und Hilfe war unser vollkommen gelungener Weihnachtsmarkt erst möglich.

Dorfgemeinschaft Steinbach







Herzliche Einladung!



Für alle TSV Mitglieder startet am 28.02.23 der Kurs

"Wirbelsäulengymnastik" und findet immer dienstags von 19-20 Uhr in der Turnhalle in Petersaurach statt.

Das erste Mal kann man gerne "schnuppern". Der Kurs umfasst 10 Einheiten zu je 60 Minuten.

Wir freuen uns auf jeden der Lust hat, sich eine Stunde lang aktiv zu bewegen, sich zu dehnen und Muskeln zu spüren von denen man nicht einmal weiß, dass es sie gibt. Mitmachen kann jeder -auch mit Handicap...

(z Bsp....ein künstliches Gelenk ist kein Grund auf Gymnastik zu verzichten!)

Bei Interesse einfach vorbeikommen und mitmachen!

Bei Fragen:

Manuela Weißmann Rückenschullehrerin Physiotherapeutin Tel 0160 1849260





Reservistenkameradschaft Groß-Bruck-Zell

Oberst a.D. Geyer schildert seine Eindrücke

Einladung

Republik Kosovo

Einsatz der Bundeswehr 2000 – Land und Leute 2022

Referent: Oberst a.D. Helmut Geyer

Termin: 01. März 2023 Beginn: 19.30 Uhr

Ort: Sportheim Großhaslach

Oberst a.D. Geyer schildert seine Eindrücke von seinem Einsatz bei der Deutschen Brigade im Kosovo im Jahr 2000 und seinem Besuch im Jahr 2022.

Es ergeht herzliche Einladung an die gesamte Bevölkerung,

diesem interessanten Vortrag beizuwohnen.

Eintritt frei.

+++NEWS+++NEWS+++NEWS+++NEWS+++NEWS+++NEWS+++NEWS+++



JUGENDFEUERWEHR

"Wir sind die Jugend von heute und die Retter von morgen"

Wenn du mindestens 12 Jahre alt bist, Lust hast neue Erfahrungen zu sammeln, etwas für die Allgemeinheit leisten willst, ein Hobby suchst oder einfach gerne zu einer tollen Kameradschaft gehören möchtest, bist du bei uns genau richtig.

Was ist bei uns geboten?

...Jugendübung, Leistungsabzeichen, Zeltlager, Berufsfeuerwehr-Tag, Segelausflüge, sowie ein Jugendraum mit Billard, Kicker und Dart den IHR gestalten könnt wie IHR wollt u.v.m...

Komm einfach vorbei, schreib uns 'ne WhatsApp, besuch uns in Instagram oder Facebook.

Kontaktdaten Jugendwarte und Feuerwehr:

Andreas Weißmann 0175 6718311, Florian Grötsch 0176 31537540, Kevin Wälzlein 0157 54279527

Freiwillige Feuerwehr Petersaurach | FFW_Petersaurach

Die nächsten Termine:

14.03.2023 19:00 Uhr Jugendübung am Feuerwehrhaus 18.04.2023 19:00 Uhr Jugendübung am Feuerwehrhaus 09.05.2023 19:00 Uhr Jugendübung am Feuerwehrhaus 13.06.2023 19:00 Uhr Jugendübung am Feuerwehrhaus ...weitere Termine findest du auf www.ffw-petersaurach.de/uebungen



WIR FREUEN UNS AUF DICH!!!

+++NEWS+++NEWS+++NEWS+++NEWS+++NEWS+++NEWS+++

Jetzt viel schöner wohnen!

Wir haben die Ideen und machen aus Ihrem Haus einen Wohntraum!

Rufen Sie an: 09872 377





Handwerksmeister Gerhard u. Dipl.Ing FH Hannes Geißelsöder

www.einer-alles-sauber.de

Hans Hacker GmbH · Bauunternehmung Hauptstraße 36 · 91580 Petersaurach · Tel.: 09872 377



Jagdversammlung der Jagdgenossenschaft Vestenberg

Am **Mittwoch, 22. März 2023** findet die Jagdversammlung der Jagdgenossenschaft Vestenberg statt.

Ort: Feuerwehrhaus Külbingen Beginn: 19.00 Uhr mit einem Essen.

Hierzu sind alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Vestenberg herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- 2. Totenehrung
- 3. Bericht des Vorsitzenden
- 4. Bericht des Schriftführers
- 5. Bericht des Kassiers
- Bericht Kassenprüfer/Entlastung der Vorstandschaft
- Grußworte des 1. Bürgermeisters Herbert Albrecht oder Vertretung
- 8. Grußworte und Bericht der Jagdpächter
- 9. Anträge Pachtüberweisung
- 10. Sonstiges, Wünsche, Anträge

Achtung: Der Antrag auf Auszahlung der Jagdpacht muss bis zum 19. April 2023 beim Kassier Herbert Krißgau in Vestenberg, Sonnenhang 4, 91580 Petersaurach abgeholt werden, soweit der Antrag nicht bei der Jagdversammlung mitgenommen werden kann. Der Antrag kann auch per E-Mail unter:

jagdgenossenschaft.vestenberg@email.de angefordert werden. Eine Überweisung erfolgt nur per Antrag.

Mit freundlichen Grüßen Die Vorstandschaft

Hans Bürkel Bauunternehmung GmbH



Wir bieten:

- Bauplanerstellung mit CAD
- Energieberatung nach EnEV
- Neubau von Ein-, Mehrfamilienhäusern
- Maurer-, Fliesenleger-, Putzarbeiten
- Althausanierung Um- und Anhau
- Fassadensanierung
- Schuttgüter (#5 San) Solotion Mineraltation Spirit una
- Baustoffe und Maschinen

Wir suchen für das Ausbildungsjahr 2022 und 2023/2024 Auszubildende/n/divers für den Benill Maurer- und Betonbeuer u. Hochbaufacherbeiter

Bei Interesse sende Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

Hans Bürkel Bauunfernehmung, Frankendorf 2, 91629 Weihenzell Tel. 09802/265, Fax 09802/7377, E-Mail: kontakt@buerkel-bau.de

Jagdgenossenschaft Großhaslach

Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Großhaslach findet am Donnerstag, den 02. März 2023 um 19.30 Uhr im Gasthaus Hetzel/Richter in Großhaslach statt.

Hierzu ergeht herzliche Einladung an alle Jagdgenossen.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- 2. Verlesung des Protokolls
- 3. Kassenbericht
- 4. Bericht des Jagdpächters
- 5. Bericht des Vorstandes
- 6. Entlastung
- 7. Grußworte
- 8. Anträge der Jagdgenossen
- 9. Fachvortrag Thema Wild Schwarzwild
- 10. Aussprache

-Die Vorstandschaft-



Freiwillige Feuerwehr Petersaurach e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die ordentliche Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Petersaurach e.V.

findet am Donnerstag, den 16. März 2023, um 19.00 Uhr im Gasthaus "Zur Eisenbahn" (Industriestraße) statt. Tagesordnung:

- 1. Eröffnung und Begrüßung
- 2. Protokoll der letzten Hauptversammlung
- 3. Bericht des Vorstandes
- 4. Bericht der Kommandanten
- 5. Bericht der Jugendwarte
- 6. Kassenbericht
- 7. Bericht der Revisoren und Entlastung
- 8. Ehrungen
- 9. Grußworte
- 10. 150jähriges Jubiläum FFW Petersaurach
- 11. Wahlen Vorstandschaft 2024
- 12. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Alle Mitglieder sind herzlich dazu eingeladen. Freiwillige Feuerwehr Petersaurach e.V.

Thomas Fischer (1. Vorsitzender)

Hartmut Schletterer (1.Kommandant)



TSV 1921 Petersaurach e.V.



lädt ein zur

Jahreshauptversammlung

am Freitag, 17. März 2023 um 20.00 Uhr im Sportheim

<u>Tagesordnungspunkte</u>

- 1.Begrüßung
- 2. Berichte der Abteilungs- und Übungsleiter
- 3. Bericht des 1. Vorsitzenden
- 4.Berichte des 1. Schatzmeisters und der Revisoren
- 5. Entlastung der Vorstandschaft
- 6. Ehrungen
- 7. Grußwort 1. Bürgermeister
- 8. Jubiläum
- 9. Verschiedenes





Besuch der Messe "inviva"...

... in Nürnberg, am **24.März 2023**, gleichzeitig findet auch die Messe "Heim und Garten" statt

Sehr geehrte Mitglieder und Freunde unseres VDK Ortsverbandes

Der VDK Kreisverband Ansbach bietet eine Fahrt mit dem Bus zur Messe "inviva" in Nürnberg am Messezentrum an. Es handelt sich hier um eine Messe die vor allem Menschen im Alter 50+ anspricht.

Der Besuch der Messe "Heim und Garten" ist auch möglich Der Eintritt für VDK Mitglieder ist kostenlos, deshalb VDK Mitgliedsausweis

mitbringen

Der Fahrpreis beträgt 20,-- € pro Person

Folgendes Programm wird angeboten

Abfahrt Bus: Ort und Zeit wird noch mitgeteilt.

Besuch der Messe bis ca. 14.00 Uhr

Anschließend Stadtführung in Nürnberg als Fahrt mit dem Tourismus-Bähnle durch

die Altstadt.

Anschließend ab ca. 16.30 Uhr Einkehr im Bratwurstglöcklein. jeder Fahrgast erhält einen Gutschein für das Bratwurstglöcklein.

Rückfahrt ist geplant gegen 18.30 Uhr

Anmeldungen werden bis zum 12. März 2023 bei Ulrike Seefried unter der Telefonnummer 09872/8996 erbeten.

Die Vorstandschaft



Jahreshauptversammlung mit Ehrungen am Samstag, 11.März 2023

Sehr geehrte Mitglieder und Freunde des VDK Ortsverbandes

Unsere Jahreshauptversammlung für das Jahr 2023 werden wir am Samstag, den 11. März durchführen,

Beginn ist um 12.00 Uhr mit dem Mittagessen, es gibt Bratwürste mit Kraut.

Hierfür bitten wir um Anmeldung bei Ulrike Seefried unter Telefon 09872/8996.

Die Jahreshauptversammlung beginnt um 13.30 Uhr, es ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

- Begrüßung
- Grußworte
- Jahresrückblick Vorsitzender
- Bericht Schriftführer/in
- Bericht Kassierin
- Ansprache und Ehrungen für 30 Jahre, 20 Jahre, 10 Jahre Mitgliedschaft
- Aussprache, Wünsche, Anträge, Sonstiges,

Die zu ehrenden Personen werden separat verständigt, wir bitten ebenfalls um Rückmeldung unter der unten angegebenen Telefonnummer.

Die Vorstandschaft

91580 Petersaurach, Adelmannssitz 12

Telefon: 09802/7310 Mail: schwab.walter@gmail.com

Einladung zu unseren BRK Nachmittagen

Unsere BRK Seniorennachmittage mit folgenden Terminen 1. Halbjahr 2023

Im Gemeindezentrum,

Beginn jeweils um 14.00 Uhr

23.2. - Vortrag , Polizei dein Freund und Helfer

23.3. - gemütliches Beisammensein

27.4. - gemütliches Beisammensein

25.5. - Vortrag , unsere Ohren, gutes hören und verstehen

22.6. - Neues und Interessantes aus unserer Gemeinde mit Bürgermeister Herbert Albrecht

Die BRK Seniorenhelferinnen



Hier könnte auch Ihre Werbung oder Bericht stehen.

Bei Interesse, einfach Mail an

mb-petersaurach@druckerei-scheffel.de



Gut geschützt, bei Wind und Wetter.

Mit dem Fortschreiten des Klimawandels steigt auch das Risiko für Schäden durch Hochwasser, Sturm und andere Naturgewalten. Schützen Sie Ihr Zuhause mit einer Zurich Elementarversicherung.

Gerne beraten wir Sie:
Finanzservice
Hübner GmbH & Co. KG
Dorfstraße 3
91189 Rohr
Telefon 09122 5362

PrivatSchutz von Zurich



WIR SIND Caro, Resi, Carmen, Simona, Vroni und die KiTu-Kinder

UND SUCHEN **DICH** FÜR UNSER TEAM IM KINDERTURNEN GROSSHASLACH!

Du hast Freude an der Arbeit mit Kindern und Lust auf Spiel, Spaß und Bewegung?

DANN BIST DU BEI UNS RICHTIG!



Wir bieten dir eine abwechslungsreiche Freizeitgestaltung, ein Team mit Humor und Kinder voller Begeisterung.

Unsere beiden Stunden finden immer dienstags ab 16:30 Uhr im Sportheim Großhaslach statt.

Komm vorbei, schau zu und mach mit!



Für weitere Infos melde dich gerne bei Simona (Mobil: 0151 412 67602)



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe

ist Mittwoch der 22.03.2023 Die Ausgabe erscheint ca. 31.03.2023



Sehtest - Beratung - Brillenservice

Anfahrt und Lieferung bis 50 km frei Haus!

Nähere Informationen und Terminvereinbarung unter:

> Mobil: 0160 94835120 Tel.: 09872 953408 manfred-sander@web.de

www.sandermobileoptik.de

Manfred Sander Augenoptikermeister

Schwalbenstraße 34 91580 Petersaurach





Zahnärztlicher Notfalldienst

Sprechzeiten jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr Kurzfristige Änderung vorbehalten! Info. auch unter http://www.notdienst-zahn.de



18.02. / 19.02.	Dr. Gerold Zeiler, Friedrichstr. 9, 91522 Ansbach	20862640
20.02. / 21.02.	Dr. Florian Albrecht, Am Markt 8, 91583 Schillingsfürst	2 09868 / 1022
25.02. / 26.02.	Jessica Meier, Am Martinsberg 30, 91567 Herrieden	2 09825 / 5353
04.03. / 05.03.	Markus Haubner, Marktplatz 13, 91567 Herrieden	2 09825 / 1301
11.03. / 12.03.	Detlef Ortlepp, Schloßstr. 25, 91572 Bechhofen	2 09822 / 5111
18.03. / 19.03.	Dr. Karl Winterstein, Ringstr. 55, 91555 Feuchtwangen	2 09852 / 2359
25.03. / 26.03.	Dr. Florian Elsenbruch, Martin-Luther-Platz 23, 91522 Ansbach	2 0981 / 3558

Apothekenbereitschaft • • • • • • • • • • • • • • • • • • •							
Apotheke	Adresse	Telefon-Nr.	Termine				
Stadt-Apotheke	Hauptstr. 24, Windsbach	09871 / 372	24.02.		07.03.	18.03.	
Fontana-Apotheke	Fürther Str. 29, Heilsbronn	09872/ 9572720		01.03.	12.03.		23.03.
Schloss-Apotheke	Alte Poststr. 3, Bruckberg	09824 / 928021		02.03.		13.03.	24.03.
Weigel-Apotheke	Richard-Wagner-Str. 18, Wolframs-Eschenbach	09875 / 291	20.02.	03.03.	08.03.	14.03.	25.03.
Laurentius-Apotheke OHG	Johann-Flierl-Str. 35, Neuendettelsau	09874 / 67820	21.02.	04.03.		15.03.	26.03.
Löhe Apotheke	Bahnhofstr. 7, Neuendettelsau	09874 / 68200	22.02.	05.03.		16.03.	
Neue Apotheke Lichtenau	Ansbacher Str. 3a, Lichtenau	09827 / 2401225	23.02.		06.03.	17.03.	
GINGKO Apotheke	Heinrich-Brandt-Str. 25, Windsbach	09871 / 7060506	25.02.		08.03.	19.03.	
Praeventicus-Apotheke	Altendettelsauer Str. 3, Petersaurach	09872 / 9528844	26.02.		09.03.		20.03.
PLUSPUNKT APOTHEKE	Brücken-Center, Ansbach	0981 / 84544	24.02.		07.03.	18.03.	
Anthemis Apotheke	Draisstr. 2, Ansbach	0981 / 9777778	25.02.		08.03.	19.03.	
Anthemis Apotheke	Rettistr. 3, Ansbach	0981 / 48757980		27.02.	10.03.		21.03.
Apotheke Eyb	Eyber Str. 74, Ansbach	0981 / 46603501	26.02.		09.03.		20.03.
Hof- und Rats-Apotheke	Martin-Luther-Platz 1, Ansbach	0981 / 2203		01.03.	12.03.		23.03.
Medicon Apotheke	Platenstr. 28, Ansbach	0981 / 2030		02.03.		13.03.	24.03.
Markgrafen-Apotheke	Nürnberger Str, 34, Ansbach	0981 / 2254	20.02.	03.03.		14.03.	25.03.
Weinberg-Apotheke	Eichendorffstr. 1, Ansbach	0981 / 488800	22.02.	05.03.		16.03.	
Luitpold-Apotheke	Oberhäuserstr. 35, Ansbach	0981 / 61252	23.02.		06.03.	17.03.	
Maximilians-Apotheke	Maximilianstr. 7, Ansbach	0981 / 2547	21.02.	04.03.		15.03.	26.03.
Drais Apotheke	Draisstraße 2c, 91580 Petersaurach	0981 / 9557000		28.02.	11.03.		22.03.





Senioren gemeinsam unterwegs

Kultur – Entspannung – Gymnastik – Gedächtnistraining und noch mehr können sie erleben in geselliger Runde bei unserer Urlaubsfahrt. Jeder kann mitfahren, alleine oder zu zweit, unabhängig von Konfession oder Einkommen. Unsere ehrenamtliche Leiterin organisiert ein lockeres Programm und ist auch bei auftretenden Problemen für sie da.

Bei folgender Fahrt sind noch Plätze frei:

14.06. – 24.06.2023 Brotterode-Trusetal/Thüringer Wald,

Preis 925 € pro Person im DZ, EZ-Zuschlag 13 €/Tag incl. Hin- und Rückfahrt (Bus bleibt vor Ort für Ausflüge) Übernachtung mit Halbpension Kurtaye

Genauere Informationen und Prospekte sind in der Caritas-Kreisstelle in Herrieden erhältlich, Tel.Nr. 09825/923880.









Online-Veranstaltung am Mittwoch, 01.03.2023 von 16:00 bis 17:30 Uhr

Eine gemeinsame Online-Veranstaltung der Gesundheitsregion^{eins} Landkreis Ansbach und Stadt Ansbach und des Medizinischen Dienstes Bayern

GesundPflegen in der Gesundheitsregion^{plus} Landkreis Ansbach und Stadt Ansbach



Tipps und Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige

Pflegebedürftigkeit kommt meist unverhofft und schneller als man denkt. Wir geben pflegenden Angehörigen Tipps für die Pflege und stellen wichtige Unterstützungs- und Beratungsangebote in Stadt und Landkreis Ansbach vor.

Der Medizinische Dienst Bayern gibt einen Einblick in die Pflegebegutachtung und stellt das Servicetelefon Pflege vor, das alle Ihre Fragen rund um die Begutachtung und die richtige Vorbereitung darauf beantwortet.

Programm

Begrüßung

- → Christina Löhner, Geschäftsstellenleitung der Gesundheitsregion plu
- → Dr. Oliver-Timo Henßler, Leiter Beratung Pflege Medizinischer Dienst Bayern

Grußwort

→ Thomas Deffner, Oberbürgermeister Stadt Ansbach

Hier erhalten Sie Unterstützung und Hilfe im Pflegefall

→ Andrea Dürr-Schmidt, Leitung Pflegestützpunkt Stadt Ansbach (pflegestuetzpunkt@ansbach.de, 0981-515955)

Lange selbstbestimmt Zuhause leben: wir beraten Sie zu barrierefreien Umbaumaßnahmen

→ Maximilian Lechler, Pflegeberatung Landkreis Ansbach (pflegeberatung@landratsamt-ansbach.de, 0981-468 5220)

Möglichkeiten der Inanspruchnahme von Leistungen eines ambulanten Pflegedienstes

→ Elisabeth Egelkraut, Pflegedienstleitung Diakonie Feuchtwangen (info@diakonie-feuchtwangen.de, 09852-6788-0)

Die Pflegebegutachtung des Medizinischen Dienstes Bayern: Inhalte, Ablauf und Tipps zur richtigen Vorbereitung

→ Stefanie Eyring, Teamleiterin Pflegebegutachtung Medizinischer Dienst Bayern (Lassen Sie sich schon im Vorfeld durch unser Servicetelefon Pflege beraten: 089-159060 5555 oder Rückrufwunsch an pflegeinfo@md-bayern.de)

Teilnahme & Anmeldung

Medizinischer Dienst Bayern buchung@md-bayern.de

Für die Online-Veranstaltung melden Sie sich bitte bis zum 28.02.2023 hier an:

SERSAGENCY EN

KESSLLOCH STODL e.U. Wicklesgreuth kommt der Dreiakter

"Liebe, Lügen, Leberkäs"

von Jürgen Schuster

Aufführungstermine:

Freitag, 10. März 2023 Freitag, 17. März 2023 Samstag, 11. März 2023 Samstag, 18. März 2023

Alle Aufführungen finden im Schützenheim Petersaurach um 19.30 Uhr statt!

Kartenvorverkauf ab Samstag, 25. Februar 2023

Getränke-Eck, Petersaurach, Altendettelsauer Str. 3, Tel. 0 98 72/95 66 11 Hanna Nachtmann, Lichtenauer Str. 53, Tel. 0 98 02/95 13 01

WE WANT YOU!



Der Jugendchor probt

<u>Wer?</u> jede/r zwischen 14 und 27 Jahren <u>Wo?</u> Gemeindehaus in Petersaurach <u>Wann?</u> Freitag 1830 Uhr bis 20 Uhr

Was? Wir singen verschiedenste Lieder von aktuell bis traditionell, von weltlich bis kirchlich, Musicals – AUCH OHNE NOTEN LESEN! Was noch? Auftritte, Ausfluge und gemeinsame Aktionen

Komm einfach vorbei und informiere dich unter <u>char-petersaurachde</u> oder auf Instagram @charjugendpetersaurach oder unter 0.15786038703. Wir freuen uns auf dichl





praeventicus Apotheke



in der Praeventicus-Apotheke

Unkostenbeitrag: 20,00€

davon 5€ als Einkaufsgutschein* in der Apotheke einlösbar

Anmeldung bis 01.03.2023 in der Praeventicus-Apotheke unter Tel. 09872/9 52 88 44

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

*Einkaufsgutschein nicht auf rezeptpflichtige Arzneimittel und Zuzahlungen einlösbar.

Praeventicus Apotheke | Praeventicus Apotheke e.K. | Altendettelsauer Str. 3 | 91580 Petersaurach









Wirtshausmusik im Gasthaus Dorn

Drei Gasträume - fünf Gruppen... jeder hört alles!

Eschenbacher Wirtshaussänger

De 5 blousad'n 6 Ohrerhüller

Die Zwiefach-Boarischen

Bruckberger Musikanten

Samstag, 18.03.2023, Beginn 20.00 Uhr, Einlass 18.00 Uhr

Die Eintrittskarten aus dem Jahr 2020 besitzen noch ihre Gültigkeit!

Vorverkauf 15,- € Abendkasse 18,- €

Karten und Infos bei Werner Krämer, 0171 9344328 oder ernie.kraemer@web.de



Landschaftspflege mit Messer und Gabel klimafreundlich regional lecker

für blütenreiche Weiden

Frankenhöhe-Lamm Aktionswochen 17. März – 16. April 2023

Mit Frankenhöhe-Lamm Artenvielfalt und Klimaschutz unterstützen

Jetzt mit neuen leckeren Wurstwaren! Adressen der beteiligten Betriebe erhalten Sie beim

Landschaftspflegeverband Mittelfranken Tel. 0981/ 4653–3520, E-Mail: info@lpv-mfr.de

oder unter www.frankenhoehe-lamm.de



Caritas-Freizeiten für Kinder von 7 – 13 Jahren

"Komm ans Lagerfeuer" lautet das Motto einer neu konzipierten Pfingstfreizeit für Kinder von 10 – 13 Jahren. Diese findet auf dem Osterberg bei Pfünz vom 04.06. -09.06,2023 statt. Die Kinder sollen sich selbst als aktiven Teil einer Gruppe erleben – ganz nach der Devise "nur gemeinsam geht was". Das bedeutet konkret, dass neben geplanten Workshops die Kinder selbst in die weitere Planung der Freizeit einbezogen werden und z. B. auch die Mahlzeiten gemeinsam zubereiten. Jeder Tag wird am Lagerfeuer beendet.

In den Sommerferien werden folgende Freizeiten angeboten:

30.07. - 05.08.2023 "Star Wars"

für Kinder von 10 - 13 Jahren

in der Jugendherberge in Eichstätt

30.07. - 05.08.2023 "Pippi Langstrumpf"

für Kinder von 7 - 11 Jahren

im Jugendhaus Schloss Pfünz im Altmühltal

06.08. - 12.08.2023 "Dumbledors Geheimnisse"

für Kinder von 10 - 13 Jahren

im Jugendhaus Schloss Pfünz im Altmühltal

06.08. - 12.08.2023

"Excalibur - Die Ritter der Tafelrunde"

für Kinder von 8 – 11 Jahren

in der Jugendherberge in Eichstätt

Die Kinder werden von pädagogisch geschulten Mitarbeitern betreut.

Das Freizeitprogramm enthält sowohl aktivierende Unternehmungen als auch Angebote der Ruhe und Entspannung. Nähere Informationen unter www.caritas-freizeiten.de und Tel. 09825/923880.





Gottesdienste und kirchliche Veranstaltungen der Evang. Kirchengemeinde Petersaurach

24.02.2023, Freitag

19 Uhr Petersaurach GZ, Passionsan-

26.02.2023, Invokavit

9 Uhr Petersaurach Gottesdienst, Pfrin

10:15 Uhr Wicklesgreuth Gottesdienst mit Verabschiedung und Einführung Mitarbeitende, Pfrin Kamm (anschlie-**Bend Kirchenkaffee)**

02.03.2023, Donnerstag

14:30 Uhr Petersaurach GZ, Seniorenkreis. "Das Wirken Jochen Kleppers unter den Nationalsozialisten". Ref.: Herr Karl Deininger

03.03.2023, Freitag

19 Uhr Petersaurach GZ, Weltgebetstag

05.03.2023, Reminiscere

9 Uhr Petersaurach Gottesdienst, Pfrin Kamm

10:30 Uhr Petersaurach Taufsonntag, Pfrin Kamm

07.03.2023, Dienstag

19:30 Uhr Petersaurach GZ, Kita-Ausschusssitzung

09.03.2023, Donnerstag

19 Uhr Wicklesgreuth Passionsandacht

10.03.2023, Freitag

19 Uhr Petersaurach GZ, Passionsan-

12.03.2023, Okuli

9 Uhr Gleizendorf, Pfrin Kamm

10:15 Uhr Wicklesgreuth Gottesdienst, Pfrin Kamm, gl. Kigo

11:30 Uhr Petersaurach Taufsonntag, Pfrin Kamm

10 Uhr Kigo im GZ

14.03.2023, Dienstag

14:30 Uhr Wicklesgreuth Friedenskirche, Seniorenkreis. "Natur in Franken". Ref.: Herr Dieter Goltzsche

19:30 Uhr Petersaurach GZ, Kirchenvorstandssitzung

16.03.2023, Donnerstag

19 Uhr Wicklesgreuth Passionsandacht

17.03.2023, Freitag

19 Uhr Petersaurach GZ, Passionsan.

19.03.2023, Lätare

10:15 Uhr Petersaurach Gottesdienst, Lektor Meier

10 Uhr Kigo im GZ

22.03.2023, Mittwoch

19 Uhr Gleizendorf, Passionsandacht

23.03.2023, Donnerstag

19 Uhr Wicklesgreuth Passionsandacht

24.03.2023, Freitag

19 Uhr Petersaurach GZ,

24.03.2023, Freitag

Gemeinde in Bewegung. Fahrt nach Schönberg. 10 Uhr Abfahrt am GZ. (Anmeldung im Pfarramt oder bei Herrn Hengelein)

26.03.2023, Judica

9 Uhr Petersaurach Gottesdienst, 10:15 Uhr Wicklesgreuth Gottesdienst, Pfrin Kamm, gl. Kigo 10 Uhr Kigo im GZ

Gottesdienste der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Vestenbera

24. Februar (Freitag) 18 Uhr Friedensgebet in der Kirche

26. Februar (Invocavit)

10:15 Uhr Familiengottesdienst mit Taufen, Pfrin Geißelsöder

28. Februar (Dienstag) 14 Uhr Kreis 60 plus im Gemeindehaus

03. März (Freitag)

19 Uhr Weltgebetstag im Gemeindehaus in Petersaurach

05. März (Reminiscere)

Kein Gottesdienst in Vestenberg. Einladung um 9 Uhr nach Lichtenau zum Mundartgottesdienst, Pfr. Ebeling

11. März (Samstag)

10-12 Uhr Kirche mit Kindern

12. März (Okuli)

9 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus, Lektor Frank

19. März (Lätare) 9 Uhr

Gottesdienst im Gemeindehaus, Pfrin i.R. Hansen

26. März (Judika)

10:15 Uhr

Gottesdienst im Gemeindehaus, Frau Anschütz

10:15 Uhr

Kirche Kunterbunt in Lichtengu

Die Krabbelgruppe trifft sich jeden Donnerstag 9 Uhr im Gemeindehaus. Alle Mütter und Väter mit Kindern von 0-3 Jahren sind herzlich eingeladen zu kommen

Ihr Pfarramt:

Evang. -Luth. Kirchengemeinde Vestenberg

Pfarrerin Sabrina Geißelsöder Brauhausstr. 22, 91580 Petersaurach, Tel. 09802/7451

Mail: pfarramt.vestenberg@elkb.de Pfarrbüro: Katrin Wiesinger, Donnerstag 13-16 Uhr

Wichtiger Hinweis:

Pfarrerin Sabrina Geißelsöder befindet sich in Mutterschutz und Elternzeit.

Die Vertretung übernimmt

Pfarrer Claus Ebelina (09827/247)

z. B. Taufen, Hochzeiten, Trauerfälle

Weitere Ansprechpersonen sind:

Lisa Birnbaum (0151/41426783) und Ernst Rebelein (09802/386).

sowie Katrin Wiesinger zu den bekannten Bürozeiten

Gottesdienste der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Großhaslach

Sonntag, 26.02. Invokavit

09.30 Uhr: Gottesdienst, Jakobushaus, Prädikantin Gertraut Götz

Freitag, 03.03.

19:00 Uhr: Gottesdienst zum Weltgebetstag in der Mauritiuskirche Warz-

Sonntag, 05.03. Reminiszere

09.30 Uhr: Gottesdienst, Jakobushaus, Pfrin. Dr. Oertelt

Sonntag, 12.03. Okuli

09.30 Uhr: Gottesdienst, gleichzeitig KiGo, Jakobushaus, Pfr. Kietz, KiGo

Sonntag, 19.03. Lätare

09.30 Uhr: Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden und Konfirmandinnen; Jakobushaus Großhaslach, Konfis und Pfrin. Dr. Oertelt

Freitag, 24.03.

19.00 Uhr: SpielSpaß, Jakobushaus Großhaslach

Sonntag, 26.03. Judika

10 Uhr: Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden und Konfirmandinnen, Martinskirche Bruckberg, Konfis und Pfrin. Dr. Oertelt

Sonntag, 02.04. Palmsonntag 09.30 Uhr: Gottesdienst, Jakobushaus Großhaslach, Pfr. Wagner

So bleiben wir in Kontakt Evang.-Luth. Pfarramt Großhaslach, Kirchplatz 1, 91580 Petersaurach, 09872-7600

Pfarrerin Dr. Friederike Oertelt, Handy 01515 8784114, Mail: friederike. oertelt@elkb.de

Pfarramtssekretärin Sonja Rühl, pfarramt.grosshaslach@elkb.de, Büro: Di, Mi, Do 9-11 Uhr



Neuendettelsau: St. Franziskus

Leider lagen uns bei der Zusammenstellung vom Mitteilungsblatt keine Termine vor.

Bitte informieren Sie sich über die aktuellen Termine auf der Homepage.

siehe hier unten:

Alle Termine unter Vorbehalt!
Bitte informieren Sie sich immer über kurzfristige Änderungen oder Absagen in der
Gottesdienstordnung oder im Internet:
https://neuendettelsau.bistum-eichstaett.de/
gottesdienstordnung/

Kath. Pfarrei St. Franziskus Nelkenstraße 6, 91564 Neuendettelsau Tel: 09874 339, Fax: 09874 335 Mail:

neuendettelsau@bistum-eichstaett.de, www.sankt-franziskus-neuendettelsau.de Er wird meinen Fuß nicht gleiten lassen und der mich behütet, schläft und schlummert nicht. Psalm 121,3

Die Kirchengemeinde Petersaurach trauert um ihren Organisten in der St. Peterskirche.

Hans Schober

*16.2.1942 + 11.1.2023

Hans Schober spielte seit 2018 an der Orgel und war Mitinitiator für den beschlossenen Erwerb einer neuen Orgel

Wir gedenken seiner und seiner Familie.



Die Bereitschaftsjugend sucht

DICH!

Du bist zwischen 6 und 18 Jahre alt und hast Lust auf Spiel & Spaß, Erste Hilfe, Sanitätsdienste und vieles mehr....?

Dann werde ein Teil von uns

Besuch unsere offene Gruppenstunde am 01.03.2023, von 16:30 – 17:30 im BRK Haus

Hauptstraße 29a, 91580 Petersaurach

Wir freuen uns auf DEIN Kommen



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist Mittwoch der 22.03.2023

Die Ausgabe erscheint ca. 31.03.2023

Berichte, Anzeigen und Bilder bitte an mb-petersaurach@druckerei-scheffel.de oder an amtsblatt@petersaurach.de





Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ehrenamtliches Engagement stellt eine bedeutende Stütze des gesellschaftlichen Miteinanders im Freistaat dar. Dieses Engagement würdigt der Bayerische Landtag seit über 20 Jahren mit der Vergabe des Bürgerpreises.

Psychische Gesundheit ist eine wesentliche Voraussetzung für Lebensqualität und soziale Teilhabe. Deshalb will der **Bürgerpreis des Bayerischen Landtags 2023** die ehrenamtliche Arbeit in der Prävention und Unterstützung von psychisch Erkrankten besonders würdigen.

Wer kann teilnehmen?

Die Ausschreibung richtet sich an ehrenamtlich getragene Initiativen, Projekte und Einzelpersonen in Bayern, die sich für das Leitthema 2023 engagieren.

Wie hoch ist das Preisgeld?

Der Bürgerpreis 2023 des Bayerischen Landtags ist mit insgesamt 50.000 Euro dotiert, eine Teilausschüttung des , Preisgeldes ist möglich.



Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen

erhalten Sie unter www.buergerpreis-bayern.de oder dem QR-Code

Bewerbungsschluss ist der 5. März 2023

Lehrgang zum Geprüften Natur- und Landschaftspfleger/zur Geprüften Natur- und Landschaftspflegerin 2023/2024

Die Regierung von Oberfranken führt im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in enger Zusammenarbeit mit der Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege Laufen und der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft in Freising einen Fortbildungslehrgang 2023/2024 zum Geprüften Natur- und Landschaftspfleger/ zur Geprüften Natur- und Landschaftspflegerin durch.

Die Fortbildung bietet aufbauend auf einen Berufsabschluss in einem "grünen" Ausbildungsberuf wie Landwirt, Gärtner oder Forstwirt eine Zusatzqualifikation auf Meisterniveau für alle, die sich im Bereich Naturschutz und Landschaftspflege weiterbilden möchten.

In Theorie und Praxis sowie in vielen Exkursionen lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer unter anderem die Grundlagen des Naturschutzes und der Landschaftspflege, Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit, aber auch Grundsätze des Gewerbe- und Steuerrechts oder des Arbeits- und Sozialrechts. Schwerpunkte bilden zudem der Einsatz von Maschinen und Geräten in der Landschaftspflege, die fachgerechte Pflanzung und Pflege von Hecken und Gehölzen, naturschutzfachliche Grundlagen sowie Umweltpädagogik. Der Lehrgang erstreckt sich über 17 Wochen, die auf den Zeitraum von September 2023 bis Juli 2024 verteilt sind. Beginn ist Montag, der 25. September 2023. Die Lehrgangs- und Prüfungsgebühren betragen 1.200 Euro bzw. 250 Euro.

Anmeldungen sind ab sofort bei der Regierung von Oberfranken möglich. Anmeldeschluss ist der 30. Juni 2023.

Nähere Informationen zum Lehrgang und zur Anmeldung unter:

www.reg-ofr.de/gnl

Ansprechpartnerin

Iris Prey

Bildung in der Land- und Hauswirtschaft

an der Regierung von Oberfranken

Telefon: 0921 604-1464 Iris.Prey@reg-ofr.bayern.de

> Der Lehrgang zum Geprüften Naturund Landschaftspfleger/zur Geprüften Natur- und Landschaftspflegerin startet im September 2023.







Zweckverband zur Wasserversorgung der Reckenberg Gruppe

Die Verbandsversammlung der Reckenberg-Gruppe hat am 06.12.2022 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 beschlossen. Die Satzung wurde vom Landratsamt - soweit erforderlich - rechtsaufsichtlich genehmigt und im Amtsblatt des Landkreises Weißenburg-Gunzenhausen Nr. 4 vom 28.01.2023 unter der Nummer 11 amtlich bekanntgemacht. Die Haushaltsatzung liegt auch in der Geschäftsstelle der Reckenberg-Gruppe, Reutbergstr. 34,

91710 Gunzenhausen auf und kann während der Dienstzeit eingesehen werden. Ebenso finden Sie die Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 auf der Homepage der Reckenberg-Gruppe unter www. reckenberg-gruppe.de.

Gunzenhausen, 02.02.2023 Reckenberg-Gruppe gez. Christof Lautner, Werkleiter

Gewässerrandstreifen - Einstufung der Gewässer in Stadt und Landkreis Ansbach abgeschlossen

Wie bereits berichtet, erarbeitet das Wasserwirtschaftsamt Ansbach seit Anfang letz- ten Jahres eine Gewässerrandstreifenkulisse für die Stadt und den Landkreis Ans- bach. Die Gewässerrandstreifenkulisse dient betroffenen Landwirten als Hilfestellung und soll gerade in Fällen, in denen die Einstufung unklar ist, für Sicherheit und Klarheit sorgen. In den vergangenen Wochen konnte die Begehung und Beurteilung der Gewässer durch Mitarbeiter des Wasserwirtschaftsamtes Ansbach abgeschlossen werden. Die Gesamtlänge der Gewässer, an denen ein Gewässerrandstreifen eingehalten werden muss, wurde nun um rund 30 % reduziert. Viele Gräben sind aus der Gewässerrandstreifenkulisse entfallen.

Die zum 1. August 2019 in Kraft getretene Änderung des Bayerischen Naturschutzge- setzes resultiert aus dem Volksbegehren "Rettet die Bienen". Nach Art.16 Abs. 1 des BayNatSchG ist es verboten, "in der freien Natur entlang natürlicher oder naturnaher Bereiche fließender oder stehender Gewässer [...] in einer Breite von mindestens 5 m von der Uferlinie diese garten- oder ackerbaulich zu nutzen (Gewässerrandstreifen)."

Die Gewässerrandstreifen sind demnach nicht einzuhalten:

- an eindeutig "grünen Gräben" mit klarem Grasbe wuchs, die nur so selten wasserführend sind, dass sie kein Gewässerbett aufzeigen,
- - an künstlichen Gewässern,
- - an Verrohrungen,
- - an Be- und Entwässerungsgräben, Teiche und Weiher von wasserwirtschaftlich untergeordneter Bedeutung und
- - an Straßenseitengräben, soweit sie kein natürliches Gewässer aufnehmen.

Das Ergebnis der aufwendigen Gewässerkartierungen



wurde den in der Region zu- ständigen Mandatsträgern, Behörden und Verbänden in einer Videobesprechung am 01.02.2023 vorgestellt. Von den insgesamt 3700 km Gräben und Gewässern sind im Landkreis an rund 2550 km Gewässern gemäß dem Bayerischen Naturschutzgesetz Gewässerrandstreifen einzuhalten. Die bisher eingegangenen Einwendungen betroffener Land- wirte werden derzeit auf die aktualisierte Kulisse hin überprüft.

Die Kartenentwürfe dienen als Hilfestellung für betroffene Landwirte und stehen ab sofort als Vorabinformation auf der Internetseite https://www.wwa-an.bayern.de/fluesse_seen/gewaesser- randstreifen des Wasserwirtschaftsamtes Ansbach unter "Gewässerrandstreifen" für jedes Ge- meindegebiet zur Verfügung. Die offizielle Veröffentlichung der Kulisse erfolgt am 01. Juli 2023 durch das Landesamt für Umwelt im Umweltatlas Bayern.

Ansprechpartner: Herr Lebender Gewässerentwicklung Telefon: 0981/9503-272

Email: poststelle@wwa-an.bayern.de



oben: Die Ab- bildung zeigt die vor- läufigen Ergebnisse der randstreifenpflichtigen Gewässer in der Stadt u. im Landkreis Ansbach (Stand: Januar 2023)

links: Randstreifenpflichtiges Kleingewässer bei Gebsattel

SELBSTÄNDIGE

ELBSTANDIACH Qualität zu fairen Preisen - direkt vor Ihrer Haustür! Gewerbeverband Petersaurach

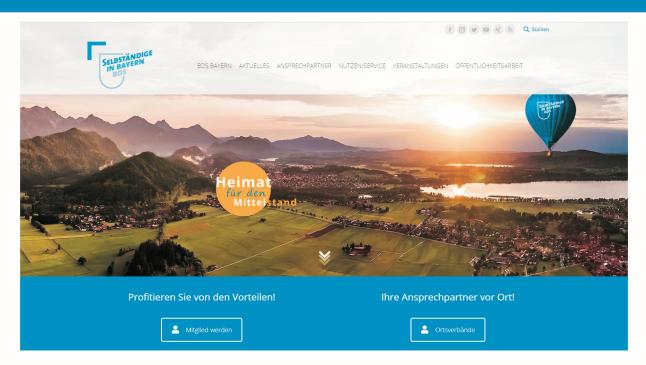
www.gewerbeverband-petersaurach.de







Der BDS informiert - tagesaktuell - umfassend - zuverlässig!



www.bds-bayern.de - einfach mal vorbei schauen! Bis bald!

Telefonische Hilfe, kostenfreie juristische Erstberatung, lukrative Rahmenverträge und ein starkes Netzwerk für gegenseitige Unterstützung - IHR BDS!

Dieser werbewirksame Anzeigenplatz auf der Rückseite des Amtsblattes würde für Sie als Mitglied des Gewerbeverbandes Petersaurach 15 Euro im Monat kosten.

Interesse?

Sie können auch alle 2 Monate oder vierteljährlich eine Anzeige schalten. Informationen unter 09802 - 1228.

Gaby Sehorz (1. Vors. Gewerbeverband Petersaurach)



Dieser werbewirksame Anzeigenplatz auf der Rückseite des Amtsblattes würde für Sie als Mitalied des Gewerbeverbandes Petersaurach 15 Euro im Monat kosten.

Interesse?

Sie können auch alle 2 Monate oder vierteljährlich eine Anzeige schalten. Informationen unter 09802 - 1228.

Gaby Sehorz

(1. Vors. Gewerbeverband Petersaurach)



Volkshochschule Petersaurach



Programmheft

Frühjahr/Sommer 2023

Ansprechpartner:

Benjamin Lukesch, Tel: 09872/9798-42

Jennifer Pembroke, Tel: 09872/9798-41

vhs@petersaurach.de

Die VHS Petersaurach wünscht allen

Bürgerinnen und Bürgern viel Spaß und Erfolg

bei den angebotenen Kursen.



Yoga

<u>Yoga für</u> <u>Anfänger & Fortgeschrittene</u>

Wir lernen, wie wir uns in der Gesellschaft bewegen und verhalten sollten, aber niemand bringt uns bei, wie wir zur Ruhe kommen können, um unser inneres Wesen zu erkunden. Still und ruhig zu werden, ist ein grundlegendes



Bedürfnis des menschlichen Körpers. Yoga ist ein ganzheitlicher Übungsweg, der uns hilft, körperliche und mentale Stärken zu entwickeln, unsere Selbstheilungskräfte zu aktivieren und Frieden und Harmonie im Inneren zu finden. Wenn möglich, die letzte Mahlzeit zwei Stunden vor Beginn des Kurses einnehmen.

Bitte bequeme Kleidung anziehen und eine Decke, eine rutschfeste Unterlage und warme Socken mitbringen.

Kursleiter/in: Karin Lades, Yogalehrerin Beginn: Donnerstag, 20.04.2023

jeweils von 16:00 - 17:30 Uhr,

10 Nachmittage

Ort: Grund- und Mittelschule,

Wicklesgreuther Str. 16

Kursgebühr: 65,00 €Kurs-Nr.: H31521F

Yoga und Meditation für Anfänger & Fortgeschrittene

Wir lernen, wie wir uns in der Gesellschaft bewegen und verhalten sollten, aber niemand bringt uns bei, wie wir zur Ruhe kommen können, um unser inneres Wesen zu erkunden. Still und ruhig zu werden, ist ein grundlegendes Bedürfnis des



menschlichen Körpers. Yoga ist ein ganzheitlicher Übungsweg, der uns hilft, körperliche und mentale Stärken zu entwickeln, unsere Selbstheilungskräfte zu aktivieren und Frieden und Harmonie im Inneren zu finden. Wenn möglich, die letzte Mahlzeit zwei Stunden vor Beginn des Kurses einnehmen.

Bitte bequeme Kleidung anziehen und eine Decke, eine rutschfeste Unterlage und warme Socken mitbringen.

Kursleiter/in: Karin Lades, Yogalehrerin Beginn: Donnerstag, 20.04.2023

jeweils von 17:30 - 19:00 Uhr,

10 Abende

Ort: Grund- und Mittelschule,

Wicklesgreuther Str. 16

Kursgebühr: 65,00 € **Kurs-Nr.: H31522F**

Kochkurse

<u>Generationenkochkurs</u> <u>mit Kindern & Senioren</u>

Eine wunderbare Geschenkidee der Großeltern an Ihre Enkel. Zusammen kochen und backen Oma oder Opa mit den Enkelkindern altbewährte und trendige

Rezepte. Im Anschluss setzen sich alle zusammen und lassen sich das Essen

schmecken. Dieser Kurs ist für ein Enkelkind mit je einem Großelternteil gedacht. Die Kursgebühr und Lebensmittelkosten werden nur vom Großelternteil berechnet.

Bitte eine Schürze, ein Schwammtuch, ein scharfes Messer, Geschirrtücher, Gefäße für übrig gebliebene Speisen und ein Getränk mitbringen.

Kursleiter/in: Petra Müller

Beginn: Freitag, 03.03.2023

von 15:30 - 19:00 Uhr, 1 Nachmittag

Ort: Grund- und Mittelschule, Küche,

Wicklesgreuther Str. 16

Kursgebühr: 19,80 € zzgl. ca. 20,00 €

Lebensmittelkosten

Kurs-Nr.: H23521F

Schnitzel in Hülle & Fülle

Ob frittiert, überbacken, gerollt, aus der Pfanne, dem Backofen oder vom Blech, Schnitzel werden niemals langweilig. Aus Fleisch, Fisch oder Gemüse, neue Rezeptideen überzeugen jeden Schnitzel-Liebhaber. Beim anschließenden gemeinsamen Verzehr können Sie sich selbst überzeugen.

Bitte eine Schürze, ein Schwammtuch, ein scharfes Messer, Geschirrtücher, Gefäße für übrig gebliebene Speisen und ein Getränk mitbringen.

Kursleiter/in: Petra Müller

Beginn: Mittwoch, 15.03.2023

von 18:00 - 22:00 Uhr, 1 Abend Grund- und Mittelschule, Küche,

Wicklesgreuther Str. 16

Kursgebühr: 22,70 € zzgl. ca. 15,00 €

Lebensmittelkosten

Kurs-Nr.: H23522F

Ort:



Bowls & Salate

Bowls, der Kult um die Schüssel, farbenfroh, gesund und zum Löffeln gut! Bowls machen einfach Spaß.
Auch die traditionelle Art, Salate zuzubereiten, soll nicht in Vergessenheit geraten. Zusammen verarbeiten wir Salat und Gemüse auf trendige und altbewährte Arten, um diese anschließend zu genießen.

Bitte eine Schürze, ein Schwammtuch, ein scharfes Messer, Geschirrtücher, Gefäße für übriggebliebene Speisen und ein Getränk mitbringen.

Kursleiter/in: Petra Müller

Beginn: Dienstag, 18.04.2023

von 18:00 - 22:00 Uhr, 1 Abend

Ort: Grund- und Mittelschule, Küche,

Wicklesgreuther Str. 16

Kursgebühr: 22,70 € zzgl. ca. 15,00 €

Lebensmittelkosten

Kurs-Nr.: H23523F

<u>Vegane Kochideen</u>

Knapp 1,6 Millionen Deutsche sind Veganer – mit steigender Tendenz. Nicht nur ökologische Aspekte, sondern auch gesundheitliche Gründe sprechen dafür, sich vegan zu ernähren. Zusammen kochen wir vielseitige und schmackhafte vegane Inspirationen, welche wir uns im Anschluss schmecken lassen. Es gibt Tipps und Anregungen,

um einen ausgewogenen Speiseplan zu erstellen.

Bitte eine Schürze, ein Schwammtuch, ein scharfes Messer, Geschirrtücher, Gefäße für übriggebliebene Speisen und ein Getränk mitbringen.

Kursleiter/in: Petra Müller

Beginn: Donnerstag, 04.05.2023

von 18:00 - 22:00 Uhr, 1 Abend

Ort: Grund- und Mittelschule, Küche,

Wicklesgreuther Str. 16

Kursgebühr: 22,70 € zzgl. ca. 15,00 €

Lebensmittelkosten

Kurs-Nr.: H23525F

Orientalische Küche

Wir kochen ein orientalisches Menü aus Suppe, drei verschiedenen Hauptgängen, Fladenbrot, verschiedene Dips,



Salate als Beilagen, Gemüsecouscous und einem Dessert. Lassen Sie sich von den Zutaten und Gewürzen überraschen, die für unsere "Geschmäcker" erst mal ungewöhnlich sind.

Bitte Geschirrtücher, Spüllappen, eine Schürze, ein scharfes Messer, Gefäß für übrig gebliebene Speisen und ein Getränk mitbringen.

Kursleiter/in: Monika Haspel, Hauswirtschaftsmeisterin

Beginn: Montag, 24.04.2023

von 19:00 - 22:00 Uhr, 1 Abend

Grund- und Mittelschule, Küche,

Wicklesgreuther Str. 16

Kursgebühr: 17,00 € zzgl. Lebensmittelkosten

Kurs-Nr.: H23524F

Ort:

Lieblings-Gugelhupf

Der Duft eines frisch gebackenen Gugelhupfs weckt Erinnerungen. Früher von einer Kaffeetafel nicht wegzudenken, erfreut er mit der klassischen Form auch heute noch



jedes Herz. Ob klassisch, als Hefe-Gugelhupf, etwas moderner mit Quark, Schokolade, Gewürzen oder auch in ganz kleiner Form – lassen Sie sich verzaubern.

Bitte eine Schürze, einen Spüllappen, Geschirrtücher, ein Gefäß für übrig gebliebene Speisen und ein Getränk mitbringen.

Wer hat, kann sehr gerne seine "Lieblingsform" mitbringen.

Kursleiter/in: Monika Haspel, Hauswirtschaftsmeisterin

Beginn: Dienstag, 09.05.2023

von 19:00 - 22:00 Uhr, 1 Abend

Ort: Grund- und Mittelschule, Küche,

Wicklesgreuther Str. 16

Kursgebühr: 17,00 € zzgl. Lebensmittelkosten;

Kurs-Nr.: H23526F



Antipasti & Salate für den Sommer

Das erntefrische Angebot an Gemüse und verschiedenen Salatsorten ist im Sommer überaus vielfältig. Wir zaubern daher heute leckere Salate und italienische Antipasti für den lauen Sommerabend, zum Wein, zum Grillen oder als leichtes Abendessen. Ein herzhaftes Gebäck als Beilage und etwas Süßes zum Abschluss dürfen dabei natürlich nicht fehlen.

Bitte Geschirrtücher, Spüllappen, eine Schürze, ein scharfes Messer, Gefäß für übrig gebliebene Speisen und ein Getränk mitbringen.

Kursleiter/in: Monika Haspel, Hauswirtschaftsmeisterin

Beginn: Mittwoch, 24.05.2023

von 19:00 - 22:00 Uhr, 1 Abend Grund- und Mittelschule, Küche,

Wicklesgreuther Str. 16

Kursgebühr: 17,00 € zzgl. Lebensmittelkosten

Kurs-Nr.: H23527F

Ort:

Sommertorten & -gebäck

Nur weil es draußen heiß ist, muss man nicht auf süßen Genuss verzichten. Leckere leichte und frische Sommertorten sowie andere Köstlichkeiten werden gemeinsam kreiert. Wir backen



und genießen zusammen italienische Kuchenspezialitäten.

Bitte eine Schürze, ein Schwammtuch, ein scharfes Messer, Geschirrtücher, Gefäße für übrig gebliebene Speisen und ein Getränk mitbringen.

Kursleiter/in: Petra Müller

Beginn: Mittwoch, 19.07.2023

von 18:00 - 22:00 Uhr, 1 Abend

Ort: Grund- und Mittelschule, Küche

Wicklesgreuther Str. 16

Kursgebühr: 22,70 € zzgl. ca. 15,00 €

Lebensmittelkosten

Kurs-Nr.: H23529F

Sízílíanísche Küche

Die sizilianische Küche ist überwiegend geprägt von reichhaltigen, frischen Erträgen der Landwirtschaft und des Fischfangs. Diverse fremde Kulturen bestimmen noch heute den Speiseplan der sizilianischen Küche. Wir kochen zusammen Köstlichkeiten aus dem Süden Italiens, welche wir im Anschluss genießen werden. Leckere Desserts runden die Menüfolge harmonisch ab.

Bitte eine Schürze, ein Schwammtuch, ein scharfes Messer, Geschirrtücher, Gefäße für übrig gebliebene Speisen und ein Getränk mitbringen.

Kursleiter/in: Petra Müller

Beginn: Montag, 03.07.2023

von 18:00 - 22:00 Uhr, 1 Abend

Ort: Grund- und Mittelschule, Küche,

Wicklesgreuther Str. 16

Kursgebühr: 22,70 € zzgl. ca. 15,00 €

Lebensmittelkosten

Kurs-Nr.: H23528F

Sprachkurse

Englisch Fairway für Anfänger ohne Vorkenntnisse

Quereinsteiger/innen sind herzlich willkommen.

Lehrbuch Fairway A2, ab Lektion 1.



Kursleiter/in: Birgit Prinz

Beginn: Freitag, 03.03.2023

von 18:00 - 19:30 Uhr, 11 Abende

Grund- und Mittelschule,

Wicklesgreuther Str. 16;

Kursgebühr: 82,50 €Kurs-Nr.: G30521F

Ort: